



**Medienzentrum** der Stadt Nürnberg  
Fürther Straße 80 a, 90429 Nürnberg

Mo, Di, Do 8:30 - 15:30 Uhr  
Mi, Fr 8:30 - 12:30 Uhr



Pädagogisches Institut  
und Schulpsychologie

Tel. 0911 231-9047 Fax 0911 231-4146 mz.nuernberg@t-online.de www.mz-nuernberg.de

# Geschichte

## (Medienauswahl, Neuanschaffungen und Nachkäufe)

Stand: 30. November 2011

Die kommunalen Medienzentren (Stadt- und Kreisbildstellen) bieten für die Arbeit im Unterricht aller Schularten eine Fülle größtenteils neuer Medien an. Diese sind erworben worden mit dem Recht zur nichtgewerblichen öffentlichen Vorführung, d. h., die Medien dürfen 1. privat, 2. im Unterricht („nicht öffentlich“) und 3. öffentlich in der Jugend- und Erwachsenenbildung eingesetzt werden. Die genannten Bestellnummern in der folgenden Medienauswahlliste gelten grundsätzlich bayernweit, unsere Ausleihe selbst erfolgt nur an Lehrkräfte, Kindergartenpersonal und EWF-Student(inn)en an Nürnberger Einrichtungen.

Die **Medienkennziffern** bedeuten:

24 ..... Audio-CD

42 ..... Video (VHS)

**46 ..... DVD-Video**

49 ..... Online-Schulfernsehen (nur zum Download)

50 ..... Medienpaket

55 ..... Online-Lernobjekt (nur zum Download)

57 ..... Online-DVD (nur zum Download)

67 ..... DVD-ROM

Die **Adressaten** geben eine Empfehlung an:

E(5-6) Elementarbereich, Vorschule,  
Kindergarten (5 - 6 Jahre)

A(8-13) Allg. bildende Schule (8. - 13. Jgst.)

J(12-16) Jugendarbeit (12 - 16 Jahre)

T Lehrerbildung

Q Erwachsenenbildung

### Kindheit früher Teil 1

\* **46 66134** Als Urgroßmutter ein Mädchen war 17 min

**57 58385** A(1-7); J(6-14); T; Q; 2011 N

Die DVD versetzt Kinder in die Zeit ihrer Urgroßmutter. Wir erfahren, wie das Leben der Menschen, insbesondere der Kinder, damals ausgesehen hat. In kurzen Filmclips sehen wir, dass die Straße früher ein großer Spielplatz gewesen ist: Stelzenlaufen, Seilspringen, Ballspiele, Hickelhäuschen, Murnelspiel ... Wir beobachten die Kinder eines Dorfes an einem heißen Sommertag beim

Baden im Fluss, erleben sie beim Schlitten- und Skifahren. Wir erfahren, wie Kinder die langen Winterabende ohne Fernsehen und Computer verbracht haben. Ein Blick in Urgroßmutter's Fotoalbum zeigt uns, mit welchem Spielzeug Mädchen und Jungen früher gespielt haben. Interaktives Unterrichtsmaterial vervollständigt diese außergewöhnliche DVD: Interaktive Arbeitsblätter; 9 Arbeitsblätter mit Lösungen (pdf); Linkliste Kindermuseen; Sprechertext

### Kindheit früher - Teil 2

\* **46 66135** Als Urgroßmutter ein Mädchen war 18 min

**57 58386** A(1-7); J(6-16); T; Q; 2011 N

Die DVD versetzt Kinder in die Zeit ihrer Urgroßmutter. Wir erfahren, wie das Leben der Menschen, insbesondere der Kinder, damals ausgesehen hat. In kurzen Filmclips erleben wir, wie Urgroßmutter zur Schule geht und erfahren etwas über Erziehung damals. Wir lernen die unterschiedliche Arbeitswelt von Jungen und Mädchen kennen, begleiten zwei Kinder beim Einkaufen in einem alten Tante-Emma-Laden, verreisen mit der Dampfisenbahn und sehen, welche Bedeutung das Auto früher hatte. Bei einem Blick in Urgroßmutter's Fotoalbum zeigen uns Originalbilder den Alltag der Menschen in den 1950er Jahren. Interaktives Unterrichtsmaterial vervollständigt diese für Kinder und Erwachsene interessante DVD: Interaktive Arbeitsblätter, 10 Arbeitsblätter mit Lösungen (PDF), Linkliste Kindheitsmuseen, Sprechertext deutsch (PDF)

\* **46 90046** Ein Schiff fährt durch die Schleuse (1:1-Überspielung) 8 min sw

A(3-10); Q; 1935 N

Der Stummfilm aus dem Jahr 1935 zeigt in historischen Originalaufnahmen den Treidelbetrieb auf dem alten Main-Donau-Kanal. Der Vorgang des Schleusens wird (teilweise in Trickdarstellung) erläutert, während das Pferd getränkt und gefüttert wird. "Der Film bringt einen Ausschnitt aus der "Talfahrt" eines Kanalschiffes und ersetzt nicht die einschlägige Wandtafelzeichnung des Lehrers. Er ist vielmehr eine wertvolle Ergänzung der Lehrerzeichnung. Die Trickszene "Das Schiff senkt sich in der Schleuse" muss vorher erläutert werden. Der Film enthält keine Zwischentitel." (Vorbemerkung von 1935)

\* **46 90047** Mit Spielwürfel und Gertmaß (1:1-Überspielung) 12 min f

A(3-10); Q; 1994 N

Der Film berichtet von der jahrhundertealten Tradition der Verlosung von Feldern auf der "Osinghochfläche" nördlich von Bad Windsheim in Mittelfranken. Bauern aus den vier Dörfern Herbolzheim, Humbrechtsau, Krautostheim und Rüdilsbronn bekommen immer in den Jahren, die auf -4 enden, für die jeweils nächsten zehn Jahre Felder zugewiesen, die eigentlich gemeinsamer Besitz dieser vier Dörfer sind. Kinder erzählen die Sage, wie es zu diesem alten Brauch gekommen sein soll. Wir sehen den Vorgang der Verlosung, lernen die vier Osingzeichen kennen, sind am Osingtag im Festzelt dabei, begleiten den Zug der Beteiligten und der vielen hundert Gäste über die Osingfelder und sehen, welche Rolle die Schulkinder bei diesem uralten Brauch spielen.

### Die Entdeckung Amerikas I

\* **46 65887** Kolumbus: Indien liegt im Westen (Fassung 2011) 16 min f

**57 58164** A(7-8); J(12-18); Q; 1988 N

Schon fünfhundert Jahre vor Kolumbus entdeckten Wikinger den Norden Amerikas. Schwerpunkte des Films sind die technischen und wissenschaftlichen Voraussetzungen der großen Entdeckungsfahrten im 15. Jh. und die Ziele, die mit der Suche eines Seeweges nach Indien verfolgt wurden. Um sein Vorhaben zu verwirklichen, hatte Kolumbus zahlreiche Widerstände zu überwinden; erst nach dem endgültigen Sieg über die Mauren unterstützte die spanische Krone sein wagemutiges Unternehmen (D 1988). Zusatzmaterial ROM-Teil: Arbeitsblätter; Umfangreiche Unterrichtsmaterialien.

### Die Entdeckung Amerikas II

\* **46 65888** Kolumbus: Land in Sicht (Fassung 2011) 16 min f

**57 58165** A(7-8); J(12-18); Q; 2011 N

Macht, Reichtum, Ruhm und die Christianisierung waren wesentliche Motive für die spanische Krone und für Kolumbus, Indien auf dem Westweg zu erreichen. 1492 verlässt Kolumbus mit drei Schiffen Spanien auf der Suche nach dem Seeweg nach Indien. Spielfilmszenen, Bilddokumente und Tricks zeigen die Ereignisse während der Überfahrt, die Ängste der Besatzung und die Inbesitznahme der Insel San Salvador. Schon die ersten Begegnungen zwischen Entdeckern und Entdeckten machen kulturelle Unterschiede deutlich und lassen einige weitreichende Auswirkungen der Entdeckung Amerikas erahnen (D 1989). Zusatzmaterial ROM-Ebene: Arbeitsblätter; Umfangreiche Unterrichtsmaterialien.

### 60 x Deutschland

\* **46 65788** Sechzig mal Deutschland: Die Jahresschau 900 min f

A(8-13); J(13-18); T; Q; 2009 N

Seit der Unterzeichnung des Grundgesetzes am 23. Mai 1949 hat Deutschland 60 Jahre bewegte Geschichte hinter sich. Die Serie lässt jedes dieser Jahre noch einmal Revue passieren: von der Teilung des Landes über das westdeutsche Wirtschaftswunder, die 68er-Revolution und den Deutschen Herbst, von den Anfängen der SED-Diktatur und dem Terror der Stasi bis hin zur Wiedervereinigung.

Ausführliche Beschreibung: Um die Geschichte der "alten" Bundesrepublik, der DDR und des vereinten Deutschlands, um Alltagsszenen und kulturelle Einschnitte in Bild und Ton wiederzugeben, wurden Filmausschnitte aus den Archiven der ARD-Sender, des Deutschen Rundfunkarchivs, der Wochenschau, des DEFA-Augenzeugen und des Deutschen Fernsehfunks zusammengestellt, ergänzt um neu aufgenommene Interviews mit Zeitzeugen. Die Zusammenschau unzähliger Einzelereignisse lässt auch langfristige Entwicklungen auf politischem, gesellschaftlichem, wirtschaftlichem und kulturellem Feld sichtbar werden. Darüber hinaus vermittelt die Collage aus zeitgenössischen Fernsehberichten ein Stück deutsch-deutscher Mediengeschichte. Bitte beachten Sie die zahlreichen Begleitmaterialien in der Datenbank des Bayerischen Schulfernsehens auf der Website <http://www.br-online.de/bildung/databrd/>. Dort geben Sie bitte einfach "60 x" ein, und Sie finden nach Jahren geordnet die einzelnen Sendungen.

\* **46 53817** **Napola** 110 min f  
J(12-18); Q 2004 N

Deutschland 1942. Das Hitler-Regime ist auf dem Höhepunkt seiner politischen und militärischen Macht. Der 17-jährige Friedrich Weimer aus dem Berliner Arbeiterbezirk Wedding ist ein begabter Boxer. Sein Talent öffnet ihm die Türen zu einer nationalpolitischen Erziehungsanstalt, der NAPOLA Allenstein, wo die zukünftige Elite des großdeutschen Reiches herangezogen werden soll. Friedrich sieht die Chance seines Lebens, sich von seinen Klassenschranken zu befreien und meldet sich gegen den Willen seiner Eltern in der alten Ordensburg an. In der ihm fremden Welt, beherrscht von nationalsozialistischer Zucht und Ordnung, erfährt er harten Konkurrenzkampf und unerwartete Kameradschaft. Bis ein grausamer Einsatz gegen entlohene Kriegsgefangene und die wachsende Freundschaft zu dem stillen und sensiblen Albrecht Stein, dem Sohn des Gauleiters, ihn vor eine Wahl stellt, die auch das Ende seiner Jugend bedeutet. Zusatzmaterial: Videotagebuch des Regisseurs, Deleted Scenes, Interviews, Storyboard-Vergleiche, Darsteller-Infos, Hintergründe. - Kurzkritik aus film-dienst 1/2005: Ein Berliner Arbeiterjunge träumt im Spätsommer 1942 davon, Boxer zu werden, und lässt sich für ein Napola-Internat anwerben, in dem der NS-Elite-Nachwuchs ausgebildet wird. Dort freundet er sich mit dem Sohn des Gauleiters an, einem Schöngest, der nicht allen Härten der Ausbildung gewachsen ist. Um den Fallstricken des Sujets zu entgehen, nimmt der Film Anleihen beim aktuellen Schul- und Internatsfilm, womit die kritische Distanz zur Nazi-Ideologie auf Dauer einem psychischen Drama weicht. Spannend inszeniert, in den Hauptrollen überzeugend gespielt und nicht ohne interessante Untertöne, irritiert der unbedarfte Umgang mit der NS-Zeit. - Ab 14 möglich.

\* **67 50272** **Damals nach dem Krieg** N  
A(8-13); Q 2010 N

Im Mai 1945 endet der Zweite Weltkrieg mit der deutschen Kapitulation. Die vier Jahre, die zwischen dem Ende des Krieges und der Gründung zweier deutscher Staaten vergehen, werden auf diesem Medium im Detail beleuchtet. Es zeigt politische Ereignisse und Entwicklungen wie die Errichtung der Besatzungsherrschaft, Kriegsverbrecherprozesse, Entnazifizierungsbestrebungen, den Marshall-Plan, die Berlin-Blockade oder den Weg zum Grundgesetz, und sie illustriert die Situation der Bevölkerung zwischen Displaced-Persons-Camps, Suche nach Unterkunft und Verwandten, Hunger, Handel auf dem Schwarzmarkt und Wiederaufbaumühnungen. Das Medium enthält deutsche, amerikanische, britische und sowjetische Filmaufnahmen und Wochenschauen aus den Jahren 1945 bis 1949, historische Fotos, Interviews mit Zeitzeugen, Analysetexte sowie Arbeitsblätter. Achtung: Die DVD-ROM lässt sich nur per PC abspielen!

\* **67 50276** **Deine Geschichte** N  
A(8-13); T 2010 N

Wie war das Leben in der DDR? Wie sah der Schulalltag aus? Welche Rolle spielte die Stasi? Wie war es, als Punk in der DDR zu leben? Inwiefern war der Sport ein politisches Werkzeug? Kurze Video-Dokumentationen und -Interviews, Audiodateien, Fotos und Texte, auf deren Grundlage Aufgaben zur DDR-Geschichte gestellt werden. Zu den Themen -Stasi und Spionage-, -Familie, Jugend und Schule- sowie -Sport- stehen jeweils zehn Lernmodule zur Verfügung. Zusätzlich sind auf der DVD ein Foto-Quiz zur DDR-Geschichte, Interviews von Schülern mit Politikern sowie eine gekürzte Version der Online-Medienwerkstatt von "Deine Geschichte" zu finden.

\* **46 65847** **Radfahrer** 27 min f  
A(9-13); Q 2010 N

"Radfahrer" konfrontiert Schwarz-Weiß-Fotografien Harald Hauswalds mit Beobachtungen der Stasi über den Fotografen. Zu sehen sind Bilder, die Harald Hauswald im Ost-Berlin der achtziger Jahre aufgenommen hat; aus dem Off zu hören sind Auszüge aus Hauswalds Stasi-Akte. Zusatzmaterial: Arbeitsmaterialien (pdf); Bonusfilm: Gespräch mit Harald Hauswald. Radfahrer: 27 min (Untertitel deutsch, englisch, französisch, spanisch); Gespräch mit Harald Hauswald: 29 min (Untertitel deutsch, englisch, französisch, spanisch);

### DVD komplett

\* **46 65565** **Vom Adler zum ICE 3 - Rund um die Bahn** 27 min f  
A(3-7); 2009 N

Am 7. Dezember 1835 begann die Geschichte der Eisenbahn in Deutschland. Über eine rund siebeneinhalb Kilometer lange Schienenstrecke dampfte der "Adler" erstmals von Nürnberg nach Fürth. Dieses Ereignis bildet den Ausgangspunkt dieses Mediums. Drei Sachgeschichten aus der "Sendung mit der Maus" veranschaulichen Teile des Bahnbetriebs, welche den Reisenden sonst verschlossen bleiben: Was passiert, wenn ein Zug in den Bahnhof einfährt? Wie werden Züge gereinigt? Und wie schaut es mit der

Wartung aus? Zusatzmaterial: Bildergalerie; Arbeitsblätter; Unterrichtsentwurf "Bahnhofsmission"; "Eisenbahn-ABC"; Medientipps.

### Gegen das Vergessen

\* **67 31003** Die große Flucht

A(8-13); J(14-16)

2003

N

Gegen Ende des Zweiten Weltkriegs musste die deutsche Bevölkerung vor der heranrückenden Roten Armee aus den deutschen Ost- und Siedlungsgebieten fliehen. Wer zurückblieb, wurde unter meist unmenschlichen Bedingungen vertrieben. Flucht und Vertreibung kosteten über zwei Millionen Deutschen das Leben. 16,5 Millionen Flüchtlinge und Vertriebene waren gezwungen, sich im Westen aus dem Nichts eine neue Existenz aufzubauen. Die DVD-ROM Gegen das Vergessen Bd. 3 - "Die große Flucht" stellt die erschütternde Vertreibung und Deportation gegen Ende des Zweiten Weltkriegs mittels zeithistorischem Filmmaterial, Zeitzeugenaussagen sowie vertiefenden Texten eingehend dar. Hinweis: Diese DVD-ROM läuft nur auf dem PC und lässt sich nicht auf DVD-Playern abspielen.

### Mediale Konzepte gegen Antisemitismus

\* **66 65004** Wenn Mokkatassen sprechen

A(7-10); J(13-16); Q

2010

N

Drei Jahre wurden mit Jugendlichen Fragestellungen und Konzepte zum Thema Nationalsozialismus und zur Geschichte und zu Erscheinungsformen von Antisemitismus erarbeitet. Auf dieser Grundlage ist eine Multimedia-Info-CD für die Bildungsarbeit gegen Antisemitismus entstanden. Aus dem Inhalt: Jüdisches Leben heute - Aktueller Antisemitismus - Antisemitische Stereotype - Deportation und Holocaust - Rassismus und Ausgrenzung - Alltag im Nationalsozialismus - Schulbücher auf dem Prüfstand - Rassenwahn und Rassenideologie - Jüdische Geschichte im Mittelalter - Begriffe aus der jüdischen Religion. Für die pädagogische Arbeit liegt dieser CD-ROM eine Handreichung bei mit Hintergrundinformationen zur Thematik der Module und Arbeitsblättern zu den einzelnen Themen.

\* **46 90036** Atatürk und Saloniki

A(7-13); J(13-18); Q;

2001

N

36 min f

Die Tatsache, dass Mustafa Kemal Atatürk 1881 in Saloniki - dem osmanischen Selanik und heutigen Thessaloniki - zur Welt kam, ist vielfach unbekannt und löst immer wieder Erstaunen aus. Zugrunde liegt die Unkenntnis, dass diese Stadt seit dem 15. Jahrhundert neben Istanbul und Izmir zu den drei bedeutendsten osmanischen Städten zählte und erst nach 1912 griechisch wurde. Zusatzmaterial: Film in zehn Kapitel gegliedert, Texte, Links zum Thema, Sprache: deutsch und türkisch; (Neubearbeitung 2010)

### Geschichte interaktiv 14

\* **46 64427** Französische Revolution und Napoleonische Ära 1789 - 1815

A(7-13); SO

2010

N

29 min f

Das Medium behandelt Voraussetzungen, Verlauf und Erbe der Französischen Revolution sowie die einschneidenden Veränderungen durch die napoleonische Herrschaft. Der Film schildert anhand der gegensätzlichen Persönlichkeiten Napoleons und Metternich die Geschichte Europas von 1789 bis 1815: Die Auseinandersetzung zwischen dem neuen revolutionären und dem alten monarchischen System. Zusatzmaterial: 7 Module. ROM-Teil: didaktisches Begleitmaterial; didaktisch-methodisches Konzept.

\* **46 64903** Deutsche Kolonien oder ein Platz an der Sonne

A(8-13); Q

2010

N

276 min f

Der Dokumentarfilm beleuchtet in acht Filmen die schmerzhaften Erinnerungen, die die Kolonisierung bei den Menschen in Afrika hinterlassen hat. Durch die direkte Begegnung mit Personen aus jener Zeit bekommt der Begriff -Kolonialismus- ein Gesicht. Die Filmdokumente regen an, sich mit der deutschen Vergangenheit und deren Folgen im heutigen Afrika auseinanderzusetzen.

### Geschichte interaktiv 13

\* **46 64425** Deutschland auf dem Weg zum Nationalstaat

A(8-13); SO; Q

2010

N

27 min f

Gezeigt wird die Entwicklung Deutschlands im 19. Jahrhundert. Der Ruf nach Freiheit, politischer Mitbestimmung und nationaler Einheit wird immer lauter. Der Hauptfilm beleuchtet die Ereignisse vom Wiener Kongress bis zur Reichsgründung 1871 auf europäischer Ebene. NATIONALSTAATSGEDANKE UND NATIONALISMUS IN EUROPA (27 min): Territoriale Neuordnung Europas; Wiener Kongress und Heilige Allianz; Restauration und Nationalbewegung; Revolution 1830; Hambacher Fest und die Folgen; Revolution 1848/49; Der Weg zur Reichsgründung 1871. Zusatzmaterial: 6 Module. ROM-Teil: Arbeitsmaterialien.

### Deutsch interaktiv 3

\* **46 64471** Literatur des 19. Jahrhunderts

A(11-13); Q

2010

N

25 min f

Die europäische Gesellschaft zwischen 1815 und 1848 ist zerrissen zwischen Restauration und Revolution, rigider Zensur und Kampf um Meinungsfreiheit. Der Hauptfilm -Leben zwischen Biedermeier und Revolution- (25 min) schildert das von Gegensätzen

geprägte Leben des -Deutschen Michel- während des Vormärz. Die vier Module (Heinrich Heine; Georg Büchner; Annette von Droste-Hülshoff; Der literarische Markt) beleuchten die unterschiedliche Auseinandersetzung der Autoren mit den sozialen und politischen Umbrüchen ihrer Zeit. Die Materialsammlungen -Impulse zur Literatur des 19. Jahrhunderts- und -Längsschnitt: Heimatverlust und Exil- beinhalten speziell für das Medium inszenierte Lesungen und Gedichtrezitationen. Zusatzmaterial: ROM-Teil: didaktisch-methodische Begleitmaterialien

- \* **46 40502** **Bayern in der Nachkriegszeit** f+sw  
 A(9-13); 2005 N

Die Doppel-DVD, die auf einer Reihe von sieben Videofilmen aus dem Jahr 1998 basiert, bietet thematisch geordnete Zusammenschnitte von Zeitzeugenbefragungen, die das Haus der Bayerischen Geschichte seit 1986 durchgeführt hat. Die Zeitzeugen geben ihre subjektive Sicht der Ereignisse anschaulich und spontan wieder, sie erzählen ihre erlebte Geschichte. Die DVD enthält zu den sieben Filmen (4245984 - 4245990) die Filmablaufpläne, Materialien und Unterrichtshilfen.

P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine

- \* **46 58085** **Meilensteine der Mobilität** 60 min f  
 A(7-13);Q 2007 N

-So kann der Mensch seinen Körper leichter befördern.- Damit beschreibt Drais 1816 seine Erfindung, das Laufrad. Der Film zeigt die Geschichte des Fahrrads und klärt dabei die Frage, warum das Fahrrad nicht umfällt. Wie ein Vogel durch die Lüfte zu fliegen, war schon immer ein alter Menschheitstraum. Erst die beiden Brüder Wilbur und Orville Wright konnten ihn realisieren: Am 17. Dezember 1903 gelang ihnen der erste Motorflug in der Geschichte der Menschheit. Zwölf Sekunden lang hielt sich ihr 12 PS starker -Flyer 1- in der Luft. Der Film dokumentiert die Entwicklung des ersten Flugzeugs bis zum heutigen Düsenjet mit modernster Technik. Die Eisenbahn befördert heute täglich Millionen Menschen in der ganzen Welt mit immer schnelleren und moderneren Zügen. Der Film zeigt, wie alles mit der Jungfernfahrt von Stephenson's Dampflokomotive 1814 in England begann. Das erste automobiler Jahrhundert liegt hinter uns. Der Film schildert die ersten Schritte von Daimler und Benz, die technischen Grundlagen, den Aufbau der Automobilindustrie sowie die Entwicklung bis heute mit ihren positiven und negativen Auswirkungen.

P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine

- \* **46 59074** **Meilensteine der Wissenschaft** 57 min f  
 Q 2007 N

ADAM RIES UND DAS RECHNEN (15 min): Noch bis zu Beginn der Neuzeit um 1500 konnte ein Großteil der Bevölkerung nicht rechnen. Der Mann, der dies ändern sollte, war Adam Ries, besser bekannt unter dem Namen Adam Riese. LEONARDO DA VINCI UND DIE ANATOMIE (15 min): Leonardo da Vinci (1452 - 1519) studierte als erster Künstler das Aussehen des menschlichen Körpers, indem er Leichen seziierte. Seine Zeichnungen haben das Bild des Menschen verändert. JOHANNES GUTENBERG UND DER BUCHDRUCK (15 min): Die vielleicht bedeutsamste Entdeckung verdanken wir Johannes Gutenberg (um 1400 - 1468), der die beweglichen Drucklettern erfand. Seitdem gehören Bücher zum Alltag der Menschen. Ohne Bücher ist weder der Humanismus noch die Reformation denkbar. ALFRED NOBEL UND DAS DYNAMIT (15 min)

Neueste Geschichte seit 1990

- \* **46 59136** **Europäischer Prozess** 16 min f  
 A(7-13); Q 2008 N

Der Film zeichnet die Entwicklung der Europäischen Union von der Montanunion für Kohle und Stahl über die Gründungsverträge der Europäischen Gemeinschaft von Rom bis zum EU-Vertrag von Maastricht nach. Ausgehend von der Auflösung der Sowjetunion, der Wiedervereinigung Deutschlands und der Annäherung der osteuropäischen Staaten an die NATO und die Europäische Union, beschreibt der Film den Erweiterungsprozess, der 2004 und 2007 zur EU der 27 Mitgliedstaaten führte. Er geht auf die neue Rolle Deutschlands und der rot-grünen Koalition im Kosovokonflikt ein und nennt die Gründe für die Erweiterung, wie eine gemeinsame Sicherheits- und Außenpolitik oder die Ausdehnung des europäischen Wirtschaftsraums. Außerdem beschreibt der Film den Reformprozess der EU mit Verfassungskonvent und Reformvertrag von Lissabon und thematisiert die Schwierigkeiten, in denen sich der europäische Prozess befindet. Neben einer fehlenden Identifikation der Bürger und Bürgerinnen der Mitgliedstaaten mit der EU, benennt der Film am Beispiel des zweiten Golfkriegs der USA im Irak die Notwendigkeit einer gemeinsamen Sicherheits- und Außenpolitik als Herausforderung für den europäischen Prozess. Zusatzmaterial: Stichwortwahl, Bildergalerie, Linkliste, Arbeitsblätter, Kommentartext, Vokabelliste.

- \* **46 59137** **Die neue Rolle Deutschlands in der Welt** 17 min f  
 A(8-13); Q 2009 N

Seit 1990 verändert sich die Rolle des vereinten Deutschlands in der Sicherheits- und Außenpolitik. In einem kurzen historischen Rückblick wird die Entmilitarisierung Deutschlands nach dem 2. Weltkrieg sowie die Wiederbewaffnung und allgemeine Wehrpflicht in beiden deutschen Staaten während des Kalten Kriegs geschildert. Mit dem Zerfall der Sowjetunion und des Warschauer Paktes sowie der Wiedervereinigung verändert sich die Rolle grundlegend. Der Film zeigt den strategischen Umbau der NATO und die neuen Aufgaben der Bundeswehr. Dabei stellt er die verfassungsrechtliche und politische Problematik von Auslandseinsätzen und der allgemeinen Wehrpflicht zur Diskussion. Er beschreibt die Sicherheitspolitik der USA nach dem 11. September 2001 und die Rolle Deutschlands im

Golfkrieg von 2003 vor dem Hintergrund der Gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik (GASP) der Europäischen Union.  
Zusatzmaterial: Bildergalerie; Linkliste; Arbeitsblätter; Kommentartext.

### Zur Geschichte des Kolonialismus

- \* **46 40387** **Das Reich der Inka** 15 min f  
A(6-10); J(12-16); SO 2004 N

Als Pizarro und seine Söldner 1531 an der Küste Perus landeten, glaubten sie das Land eines unentwickelten Volkes erreicht zu haben. Spielfilm- und Realszenen sowie Bilddokumente vermitteln eine Vorstellung von der kulturellen Blüte der Andenvölker lange vor den Inkas. Die Errungenschaften dieser Völker nutzten die Inka, um in kurzer Zeit ein Imperium zu errichten. Der Film zeigt die Rolle des gottgleichen Inka und die Infrastruktur seines Reiches. Im Mittelpunkt steht der harte Alltag der Bauern.

- \* **46 56456** **Das Revolutionsjahr 1848** 16 min f  
A(7-11); Q 1995 N

Wie kommt es, dass sich im März 1848 - überall im Deutschen Bund - Menschen gegen die Obrigkeit erheben? Und wie organisieren sie ihren Widerstand? Fritz Seidel, ein Druckergeselle in Berlin, ist einer der Aufständischen. Seine Ziele und Aktivitäten stehen im Mittelpunkt des Filmgeschehens und spiegeln die unterschiedlichen Motive und Protestaktionen breiter Schichten der Berliner Bevölkerung gegen den preußischen Obrigkeitsstaat wider. Eine Trickkarte und Bilddokumente zeigen Zentren der Revolution, besonders in Süddeutschland und in Wien, und stellen wesentliche politische und wirtschaftliche Forderungen heraus. Zusatzmaterial im DVD-ROM-Teil: Texte; Schaubild; Karikaturen; Arbeitsblätter; Arbeitsaufträge; Internetlinks; Unterrichtsblatt.

### Chronik der Wende 1 - 6

- \* **46 64073** **Pilotfilm: Wendezeit `89; 7. Oktober bis 30. November 1989** 833 min f  
A(9-13); Q 1994 N

Die DVD-Edition ist in zweifacher Hinsicht ein spannendes historisches Dokument: Die Berichte spiegeln die rasanten Entwicklungen der Wende wider, angefangen vom 40. Jahrestag der DDR, an dem Erich Honecker seinem Land noch ein langes Leben prophezeite, bis hin zu den ersten freien Volkskammerwahlen. Zudem erinnert die Serie an die Anfänge heftiger Debatten, z. B. über die Art der Wiedervereinigung oder über den Umgang mit den Hinterlassenschaften des Ministeriums für Staatssicherheit, die bis heute andauern. Die vom RBB produzierte Dokumentation basiert auf der vom Verleger Christoph Links publizierten Chronik "Wir sind das Volk!". Die Reihe wurde in verschiedenen Staffeln im Fernsehen ausgestrahlt und 1995 mit dem Grimmepreis ausgezeichnet. Auf der ersten DVD beleuchtet ein Pilotfilm die Vorgeschichte der Wende. Die weiteren DVDs fassen alle Tage vom 7. Oktober 1989 bis zum 18. März 1990 in ca. 15 Minuten zusammen. Jeder Tag kann einzeln angewählt werden. Auch ist es möglich, alle Tage auf einer DVD in einer Abfolge wiederzugeben. Fernsehbeiträge, Archivmaterial und Zeitzeugenerinnerungen verflechten sich zu einem vielschichtigen Bild, das die Dramatik der damaligen gesellschaftlichen Veränderungen wieder lebendig werden lässt.

Inhalt: DVD 1: Pilotfilm -Wendezeit `89- (42 min) DVD 2: 7. bis 18. Oktober 1989 (175 min) DVD 3: 19. bis 31. Oktober 1989 (188 min) DVD 4: 1. bis 10. November 1989 (142 min) DVD 5: 11. bis 20. November 1989 (143 min) DVD 6: 21. bis 30. November 1989 (143 Min)

### Chronik der Wende 7 - 12

- \* **46 64074** **1. Dezember 1989 bis 31. Januar 1990** 890 min f  
A(9-13); Q 1994 N

Die DVD-Edition ist in zweifacher Hinsicht ein spannendes historisches Dokument: Die Berichte spiegeln die rasanten Entwicklungen der Wende wider, angefangen vom 40. Jahrestag der DDR, an dem Erich Honecker seinem Land noch ein langes Leben prophezeite, bis hin zu den ersten freien Volkskammerwahlen. Zudem erinnert die Serie an die Anfänge heftiger Debatten, z. B. über die Art der Wiedervereinigung oder über den Umgang mit den Hinterlassenschaften des Ministeriums für Staatssicherheit, die bis heute andauern. Die vom RBB produzierte Dokumentation basiert auf der vom Verleger Christoph Links publizierten Chronik "Wir sind das Volk!". Die Reihe wurde in verschiedenen Staffeln im Fernsehen ausgestrahlt und 1995 mit dem Grimmepreis ausgezeichnet. Auf der ersten DVD beleuchtet ein Pilotfilm die Vorgeschichte der Wende. Die weiteren DVDs fassen alle Tage vom 7. Oktober 1989 bis zum 18. März 1990 in ca. 15 Minuten zusammen. Jeder Tag kann einzeln angewählt werden. Auch ist es möglich, alle Tage auf einer DVD in einer Abfolge wiederzugeben. Fernsehbeiträge, Archivmaterial und Zeitzeugenerinnerungen verflechten sich zu einem vielschichtigen Bild, das die Dramatik der damaligen gesellschaftlichen Veränderungen wieder lebendig werden lässt.

Inhalt: DVD 7: 1. bis 10. Dezember 1989 (144 min) DVD 8: 11. bis 20. Dezember 1989 (143 min) DVD 9: 21. bis 31. Dezember 1989 (158 min) DVD 10: 1. bis 10. Januar 1990 (143 min) DVD 11: 11. bis 20. Januar 1990 (144 min) DVD 12: 21. bis 31. Januar 1990 (158 min)

### Chronik der Wende 13 - 18

- \* **46 64075** **1. Februar bis 18. März 1990** 659 min f  
A(9-13); Q 1994 N

Die DVD-Edition ist in zweifacher Hinsicht ein spannendes historisches Dokument: Die Berichte spiegeln die rasanten

Entwicklungen der Wende wider, angefangen vom 40. Jahrestag der DDR, an dem Erich Honecker seinem Land noch ein langes Leben prophezeite, bis hin zu den ersten freien Volkskammerwahlen. Zudem erinnert die Serie an die Anfänge heftiger Debatten, z. B. über die Art der Wiedervereinigung oder über den Umgang mit den Hinterlassenschaften des Ministeriums für Staatssicherheit, die bis heute andauern. Die vom RBB produzierte Dokumentation basiert auf der vom Verleger Christoph Links publizierten Chronik "Wir sind das Volk!". Die Reihe wurde in verschiedenen Staffeln im Fernsehen ausgestrahlt und 1995 mit dem Grimmepreis ausgezeichnet. Auf der ersten DVD beleuchtet ein Pilotfilm die Vorgeschichte der Wende. Die weiteren DVDs fassen alle Tage vom 7. Oktober 1989 bis zum 18. März 1990 in ca. 15 Minuten zusammen. Jeder Tag kann einzeln angewählt werden. Auch ist es möglich, alle Tage auf einer DVD in einer Abfolge wiederzugeben. Fernsehbeiträge, Archivmaterial und Zeitzeugenerinnerungen verflechten sich zu einem vielschichtigen Bild, das die Dramatik der damaligen gesellschaftlichen Veränderungen wieder lebendig werden lässt. Inhalt:

DVD 12: 21. bis 31. Januar 1990 (158 min) DVD 13: 1. bis 9. Februar 1990 (129 min) DVD 14: 10. bis 18. Februar 1990 (129 min) DVD 15: 19. bis 28. Februar 1990 (143 min) DVD 16: 1. bis 6. März (86 min) DVD 17: 7. bis 12. März 1990 (86 min) DVD 18: 13. bis 18. März 1990 (86 min)

### DVD-Premium

- \* **46 58277** **Kaiser Wilhelm II. in seiner Zeit** 16 min f  
 A(8-10) 2008 N

Dokumentaraufnahmen - ergänzt durch Spielfilmszenen und Bilddokumente - vermitteln einen Eindruck vom Auftreten, Handeln und Denken Kaiser Wilhelms II. Mit seiner Vorliebe für das Militär, für Paraden und Manöver, mit seinen Aufrüstungsplänen und seinen machtpolitischen Zielen repräsentiert er die Auffassung großer Teile des konservativen Bürgertums. Die andere, die moderne Seite des Kaiserreiches wird durch Szenen von der Industrialisierung, dem Ausbau Berlins, der Bedeutung der Großindustriellen einerseits und der Verarmung der Arbeiterschaft andererseits veranschaulicht. Diese Polarisierung ist kennzeichnend für das Wilhelminische Zeitalter, für eine Zeit zwischen Tradition und Moderne. Zusatzmaterial: Filmclips; Schaubilder; Texte; Karikaturen; Fotos; Arbeitsblätter.

- \* **46 40397** **Das Wirtschaftswunder** 16 min f  
 A(8-13); 1997 N

Der Film vermittelt Einblicke in das Alltagsleben der Menschen in den fünfziger und beginnenden sechziger Jahren, die auf Ludwig Erhards Versprechen vom Wohlstand für alle vertrauen. Sie arbeiten hart, lang und zu niedrigen Löhnen, weil sie sich etwas leisten wollen. Das System funktioniert: Mehrere Jahre lang steigen die Löhne wesentlich stärker als die Preise. Die Nachfrage nach Konsumgütern nimmt rapide zu. Doch der Wohlstand ist nur schrittweise zu verwirklichen. Nach der Fresswelle kommt die Autowelle und die Reisewelle. Zu Beginn der sechziger Jahre verlangsamt sich das Wirtschaftswachstum, und die Jugend beginnt, sich gegen die satte Selbstzufriedenheit der Älteren aufzulehnen. Äußerer Ausdruck der Revolte ist der Rock 'n Roll. Und das Ziel, im Wohlstand zu leben, ist noch längst nicht für alle Bevölkerungsschichten erreicht.

- \* **46 55203** **Selling democracy** 315 min sw  
 A(9-13); SO 2006 N

Mit dem 1947 von den USA initiierten Marshallplan war die Idee eines freien, selbstbewussten und demokratischen Europas verbunden. Diese Vision wurde in zahlreichen Filmproduktionen propagiert. Sie boten teils spielerische, teils pädagogische Hilfe zur Selbsthilfe beim Wiederaufbau von Wirtschaft und Gesellschaft an. Die Gegenpropaganda der Sowjetunion und der DDR zum Marshallplan ließ nicht lange auf sich warten. Diese Filme versuchten, die dem Westen zukommende Hilfe zu diskreditieren und die Bevölkerung gegen den politischen Gegner ideologisch zu immunisieren. Die insgesamt 23 Kurzfilme dieser Edition zeichnen so ein umfassendes und vielgestaltiges Bild der Nachkriegszeit und geben einen Eindruck von der Hoffnung der Menschen auf eine bessere Zukunft.

- \* **46 62886** **Geschichte und Aufbau der Europäischen Union** 25 min f  
 A(9-13); Q; 2009 N

Der Film behandelt die Geschichte Europas vom Ende des 2. Weltkriegs, über die Europäischen Gemeinschaften mit der EWG bis zum Vertrag von Nizza mit seiner Osterweiterung. Im Vertrag von Maastricht wird deutlich, dass sich die EU von einem rein wirtschaftlichen zu einem gleichzeitig auch politischen Staatenverbund verändert hat. Ein Kernstück bleibt die gemeinsame Währung. Im zweiten Teil werden die Organe der EU, deren Zusammensetzung und deren Aufgaben vorgestellt. Im Mittelpunkt steht das institutionelle Dreieck aus EU-Kommission, Rat der EU und dem Europäischen Parlament. Der Prozess der Erweiterung scheint weit fortgeschritten. Der Beitritt weiterer Staaten, vor allem der Türkei, bleibt aktuell und die Pro- und Kontra-Positionen hierzu werden vorgestellt. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter.

### Geschichte interaktiv 10

- \* **46 59502** **Die Deutsche Frage IV** 20 min f  
 Epochenjahr 1989/90  
 A(8-13); SO; Q; 2009

Der Film zur deutschen Nachkriegsgeschichte befasst sich mit dem Epochenjahr 1989/90. Viele Zeitzeugen, historisches Filmmaterial uvm. dokumentieren die friedliche Revolution und die politischen Herausforderungen auf dem Weg zur deutschen

Einheit. Zusatzmaterial: 7 Module; PDF-Dokumente (didaktisches Begleitmaterial, Zeitleisten, Biografien, Informationen, Bilder).

### DVD Premium

- \* **46 62256** **Die Varusschlacht im Jahre 9 nach Christus** 16 min f

Die Germanen wehren sich gegen die römische Feldherrschaft

A(5-10); Q; 2009

Es ist Herbst im Jahre 9 n. Chr. Drei römische Legionen geraten auf dem Rückmarsch in das Winterlager am Rhein in einen Hinterhalt der Germanen - und werden vernichtend geschlagen. Für das Römische Imperium und für Mitteleuropa hatte das weitreichende Folgen. Dramatische Spielszenen, archäologische Überreste und die Überlieferung antiker Historiker versuchen die Hintergründe, den Verlauf und wesentliche Auswirkungen dieser Entscheidungsschlacht zu veranschaulichen. Dabei nehmen die beiden Protagonisten, der Cheruskerfürst Arminius und der römische Statthalter Varus, im Unterrichtsfilm eine zentrale Rolle ein.

Zusatzmaterial: Zusätzliche Filmclips; Schaubilder; Karten; Fotos; Gemälde; Arbeitsblätter.

### DVD Premium

- \* **46 62257** **Napoleon auf dem Höhepunkt seiner Macht** 16 min f

Erste Auswirkungen seiner Herrschaft

A(8-13); Q; 2009

Wie verhielt sich Napoleon nach seinem Sieg über die Preußen 1806 gegenüber den Besiegten? Dokumente, Spielfilmszenen und animierte Karten zeigen das Vorgehen der Franzosen in Berlin, die Errichtung der Kontinentalsperre sowie die Auswirkungen des Friedens von Tilsit 1807. Eine Alltagsszene auf dem Lande veranschaulicht die Armut und die Rückständigkeit weiter Bevölkerungsschichten. Sie macht deutlich, dass Preußen Reformen brauchte, um die Menschen zum Widerstand gegen Napoleon zu motivieren. Beispiele hierfür sind die Bauernbefreiung, die Heeresreform, der Widerstand ostfriesischer Bauern 1811 gegen die Besatzungstruppen und die Aktivitäten von -Turnvater Jahn- in der Hasenheide bei Berlin. Zusatzmaterial: Zusätzliche Filmclips; Schaubilder; Texte; Gemälde; Karikaturen; Arbeitsblätter; Unterrichtsplaner.

### DVD Premium

- \* **46 62258** **Napoleons Russlandfeldzug und das Ende seiner Herrschaft** 16 min f

A(8-13); Q; 2009

Zu den 560000 Soldaten, die 1812 unter Führung Napoleons gegen Russland marschieren, gehörte auch der Förster Fleck aus Kassel. Einige Erinnerungen aus seinem Tagebuch - veranschaulicht in filmischen Szenen - vermitteln einen Eindruck von der katastrophalen militärischen Niederlage, die die -Große Armee- erlitt. Diese Niederlage stärkte den Widerstand der Deutschen gegen die französische Fremdherrschaft. Dokumente und Spielfilmszenen zeigen eine bis dahin unbekannt nationale Begeisterung. Die napoleonische Herrschaft fand schließlich in den Schlachten bei Leipzig 1813 und bei Waterloo 1815 ihr Ende. Zusatzmaterial: Zusätzliche Filmclips; Schaubilder; Texte; Gemälde; Karikaturen; Arbeitsblätter; Unterrichtsplaner.

### Zur Geschichte der Völkerwanderung

- \* **46 62271** **Die Hunnen - Ein Steppenvolk erobert Europa** 15 min f

A(5-10); 2009

Schon für ihre Zeitgenossen waren die Hunnen ein -Geschlecht von Monstern-. Wie ist diese Vorstellung entstanden? Woher kam dieses kriegerische Volk und wie eroberte es große Teile des europäischen Kontinents? Realaufnahmen, rekonstruierte Szenen, Bilddokumente und eine Trickkarte zeigen den Alltag, die militärische Überlegenheit und den langen Weg dieses rätselhaften Volkes (Deutschland, 2000). Zusatzmaterial: Texte; Schaubild; Karte; Arbeitsblätter; Arbeitsaufträge; Internet-Links; Unterrichtsplaner.

- \* **46 62272** **Marco Polo - Kaufmann und Entdecker 1** 15 min f

Der lange Weg nach China

A(5-10); 2009

Durch einen glücklichen Umstand ist die abenteuerliche Reise des venetianischen Kaufmanns Marco Polo nach China gegen Ende des 13. Jahrhunderts überliefert worden: Nach seiner Rückkehr diktierte Marco in einem Gefängnis in Genua seinem Zellennachbarn Rusticello seine Erlebnisse. Dramatische Spielszenen zeigen, wie der Vater Nicolo Polo dem Rat von Venedig die Vorzüge einer Handelsverbindung mit China schildert, sie zeigen die gefährliche Begegnung mit Kreuzrittern und Muselmanen (Deutschland, 2001).

- \* **46 62273** **Marco Polo - Kaufmann und Entdecker 2** 15 min f

Am Hofe Kublai Khans

A(5-10); 2009

Von 1271 bis 1274 begleitete Marco Polo seinen Vater und seinen Onkel auf einer Reise von Venedig nach China. Damals wurde das riesige Reich von dem Mongolen Kublai Khan regiert. Spielfilmszenen, Realaufnahmen und Bilddokumente geben zunächst einen kurzen Einblick in den Alltag dieses Reitervolkes. Der Kontrast zwischen dem Nomadenvolk in der Steppe und dem urbanisierten Leben der Mongolen in China unter dem Khan war gravierend: Marco lernt die technische und kulturelle Überlegenheit kennen (Deutschland, 2001).

### Geschichte interaktiv 11

- \* **46 59503** Die Geschichte der USA I 93 min f  
A(7-13); SO; Q; 2008 N

MODULE (jeweils ca. 12 - 15 min): Modul 1: Die europäische Einwanderung Modul 2: Die Amerikanische Revolution Modul 3: Vom Bürgerkrieg zur geeinten Nation Modul 4: Die USA als industrielle Supermacht Modul 5: Medienanalyse: Scenes from American History Modul 6: Interview mit Prof. Dr. Howard Zinn, Boston University

### FWU-Klassiker - Filmdokumente zur Zeitgeschichte

- \* **46 02596** Die Russische Revolution 1917 19 min f  
A(8-13); 1999 N

Frühe dokumentarische Filmberichte zeigen die Ereignisse in St. Petersburg im Oktober 1917 und Auftritte Trotzki und Lenins. Diesen eher zufällig und wenig dramatisch wirkenden Aufnahmen werden die Spielfilm-Inszenierungen von Pudovkin (Das Ende von Sankt Petersburg) und Eisenstein (Oktober) gegenübergestellt, die 1927 zum 10. Jahrestag der Revolution im Auftrag der Partei realisiert wurden.

### Geschichte interaktiv 1

- \* **46 52458** Die industrielle Revolution 74 min f  
A(8-13); 2004 N

7 MODULE (je 6-9 min): Diese Module ermöglichen die Vertiefung bestimmter charakteristischer Schwerpunkte der Industriellen Revolution. Module: 1. Cromford Mill. Die erste Fabrik der Welt a. Richard Arkwright b. Waterframe c. Wasserkraft durch arbeitsteiliges Fabriksystem e. neue Maschinen und Produktionseinheiten f. Kinderarbeit g. Industriespionage b. 2. Quarry Bank Mill. Arbeiten in einer Textilfabrik a. Samuel Greg b. calvinistische Erwerbsethik c. Unternehmerinitiative d. von Heim- zu Lohnarbeitern e. Diktatur von Maschine und Uhr f. Disziplin und Kontrolle g. Monotonie h. Unfallgefahr i. Kinderarbeit c. 3. Textiltechnologie. Von der Hand- zur Maschinenarbeit a. Leitsektor Textilindustrie b. Baumwolle c. Spinnen d. Weben e. Schnellschütze f. Spinning Jenny und Waterframe g. Mule und Selfacting mule h. mechanischer Webstuhl i. Produktionssteigerung d. 4. Das eiserne Zeitalter. Coalbrookdale und die Darbys a. Abraham Darby b. Kohle und Eisen statt Holz c. Eisenhütten d. Hochöfen e. Qualitätsverbesserung f. Quäker g. Ironbridge e. 5. Dampfkraft. Symbol eines neuen Zeitalters a. James Watt b. Matthew Boulton c. Bergbau d. Rotationsdampfmaschine e. universelle Antriebskraft f. 6. Eisenbahnen. Die Dampfmaschine lernt laufen a. Richard Trevithick b. George Stephenson c.

- \* **46 02449** Hambach, Vormärz und die Revolution 1848 54 min f  
A(8-13); Q; 2007 N

Das Hambacher Fest von 1832 gilt noch heute als symbolischer Beginn der Freiheits- und Einheitsbewegung des deutschen Bürgertums. Über mehr als ein Jahrzehnt führte diese Auseinandersetzung mit den Vertretern der Restauration hin zur Revolution von 1848. Die DVD führt in Filmen, Sequenzen und Bildern diesen Prozess anschaulich und in einer klaren thematischen Gliederung vor. Dabei wird auch die europäische Dimension der Revolutionsjahre 1848/1849 thematisiert. Zusatzmaterial: Unterrichtsmaterialien.

- \* **46 02554** Jugend in Ost und West 33 min f  
A(9-13); J(14-18); Q; 2008 N

Im Jahr 2009 jährt sich der Fall der Mauer zum 20. Mal. Eine ganze Generation ist seitdem groß geworden. Dennoch wirft die Geschichte der DDR gerade für junge Leute viele Fragen auf, die die DDR nur noch aus dem Geschichtsunterricht und Fernsehen kennen. Wie lebten damals die Jugendlichen in Ost und West? Welche Unterschiede gab es und welche Gemeinsamkeiten? Welche Konflikte trugen sie aus und wie reagierte ihr jeweiliges politisches System darauf? Die DVD beleuchtet mit Film- und Bilddokumenten sowie Zeitzeugeninterviews die Entstehung zweier Jugendkulturen, die sich an vielen Stellen berührten und dabei jede für sich ein lebendiges Spiegelbild ihrer Gesellschaft war.

- \* **46 02555** Zeitenwende 1989/90: Von der friedlichen Revolution zur Deutschen Einheit 87 min f  
A(8-13); Q; 2008 N

2009 blicken wir auf 20 Jahre friedliche Revolution in der DDR zurück. Heute scheint uns der Fall der Mauer im November 1989 als folgerichtiges Ergebnis einer längeren Entwicklung. Doch Ende der 80er Jahre hatte damit kaum jemand gerechnet. Die Ereignisse veränderten die Weltordnung. Der Kalte Krieg konnte beendet und der Weg zur deutschen Einheit begonnen werden. Die DVD erörtert anhand von Dokumentarfilmen, Zeitzeugeninterviews und Bilddokumenten Ursachen, Besonderheiten und Verlauf der friedlichen Revolution in der DDR. Sie beschreibt zudem aus multiperspektivischer Sicht den Prozess der deutschen Einigung und den beginnenden Zerfall des Ostblocks. Zusatzmaterial: Quellenreiche Arbeitsblätter; Glossar; Grafiken; Zeittafeln.

- \* **46 56546** Wege zur Demokratie - Vom 19. Jh. zur Gegenwart 20 min f  
A(9-13); 2007

Der Film zeigt die wichtigsten Stationen auf dem Weg zur Entwicklung der Demokratie in Deutschland. Er beginnt mit der Gründung (1792) und dem raschen Ende (1793) der Mainzer Republik im Zuge der Französischen Revolution, verfolgt das Hambacher Fest in der Zeit des Vormärz und die gescheiterte Revolution von 1848/49, betrachtet die demokratische Entwicklung im Kaiserreich und die späte Verwirklichung des ersten deutschen demokratischen Nationalstaates in der Weimarer Republik. Weitere wichtige Stationen sind die Aushöhlung der Weimarer Verfassung nach 1933, der Weg Deutschlands in die nationalsozialistische Diktatur und den Zweiten Weltkrieg sowie der Aufbau unterschiedlicher Demokratiemodelle in West- und Ostdeutschland nach 1945. Abschließend wird aufgezeigt, wo demokratische Spielregeln heute erklärt und eingeübt werden können und worin aktuelle Gefährdungen des demokratischen Staatswesens bestehen. Es soll das Bewusstsein geweckt werden, dass Demokratie nichts Selbstverständliches ist, sondern ein historisches Erbe, das ständig verteidigt werden muss. Zusatzmaterial: Umfangreiche Informationsmaterialien.

### Alltag im Mittelalter

- \* **46 10284** Auf einer Burg 14 min f  
A(4-7); 1993 N

In einer Spielhandlung wird der Alltag auf einer mittelalterlichen Burg dargestellt. Laudine, die Tochter einer Meiers, bringt Abgaben zur Burg, wo der Ritter von einem Feldzug zurückerwartet wird. Dabei gewinnt sie einen Einblick in die äußere und innere Anlage der Burg, in die Wirtschaftsführung und in die Erziehung zu ritterlichen Verhaltensweisen.

- \* **46 10560** Der Bauernkrieg 19 min sw+f  
A(7-13); 1992 N

Der Bauernkrieg von 1524-1526 gilt als früher Protest gegen die Willkür des mittelalterlichen Herrschaftssystems. Der Film führt in die Hintergründe der Aufstände im Süden des alten Reiches ein und stellt Bezüge zur Herrschaftspraxis einerseits und zur Krise der alten Religion andererseits her. Anhand einer einzigartigen zeitgenössischen Bilderchronik zeigt der Film am Beispiel eines Allgäuer Klosters die damaligen Ereignisse und vermittelt eine anschauliche Vorstellung für das Geschehen.

### Willi will's wissen

- \* **46 10602** Wie ewig ist das ewige Eis? 25 min f  
A(1-7); 2007 N

Willis Wissbegier führt ihn diesmal auf einen Gletscher. Auf dem Vernagtferner in den Ötztaler Alpen trifft er sich mit einem Gletscherforscher. Dieser erklärt ihm, wie ein Gletscher entsteht, und dass das Eis sogar Zeugnisse der Vergangenheit bewahrt. So wurde in den Ötztaler Alpen auch der so genannte Ötzi gefunden. Im Archäologiemuseum von Bozen informiert sich Willi über diesen Gletscherfund. Zurück auf dem Vernagtferner, erfährt Willi, dass das ewige Eis heute gefährdet ist. Durch den Klimawandel sind die meisten Gletscher in den Alpen stark geschrumpft. Das könnte zum ernstesten Problem werden, denn die Gletscher sind riesige Wasserspeicher und unter anderem wichtig für die Trinkwasserversorgung. Auf dem Vernagtferner wurde deshalb eine Messstation eingerichtet, um ganz genau zu erforschen, unter welchen Bedingungen der Gletscher sein Eis verliert und ob der Mensch diese Entwicklung beeinflussen kann. Zusatzmaterial: Unterrichtsmaterialien.

### National Geographic

- \* **46 32513** Auf der Suche nach den Phöniziern 53 min f  
A(6-13); J(12-18); Q; 2005 N

In ihrer Blütezeit beherrschten die Phönizier mit ihrer Handels- und Seemacht das Mittelmeer. Doch 2.000 Jahre nach dem Untergang ihres Reiches ist ihr Erbe immer noch ein Rätsel. Ein Unterwasserforscher, ein Archäologe und ein Genetiker sind diesem Rätsel auf der Spur. In riesigen Höhlen, versunkenen Schiffen und nicht zuletzt dem Blut der Nachkommen offenbart sich in dieser Dokumentation ein großes Weltreich.

### National Geographic

- \* **46 32514** Tod am Nil 53 min f  
A(6-13); J(12-18); Q; 2005 N

Die Geschichte des Pharaos Tutanchamun. Der letzte Herrscher einer mächtigen Familie starb bereits als Teenager. Seit der Entdeckung der Grabstätte 1922 gibt es viele Spekulationen darüber, wie er zu Tode kam. Zum ersten Mal seit mehr als 80 Jahren wurde die Mumie des Pharaos aus ihrer Grabkammer geholt. Mittels Computertomographie versucht man herauszufinden, was vor gut 3000 Jahren wirklich geschah. Eine Rekonstruktion des Gesichts Tutanchamuns auf Basis der gewonnenen Daten soll Auskunft über sein Aussehen zu Lebzeiten geben.

### Löwenzahn

- \* **46 32538** Peter gräbt nach Sauriern 30 min  
A(1-4); J(6-10); 1987 N

Peter Lustig findet in seinem Garten einen ungewöhnlichen Knochen. Aufgrund seiner besonderen Größe vermutet Peter, dass der

Knochen einst einem Dinosaurier gehörte. Peter beschließt, in einem naturhistorischen Museum Genues über die Geschichte des Urzeitieres zu erfahren. Hier beginnt für ihn eine aufregende Entdeckungsreise in die Vorzeit...

### Löwenzahn

- \* **46 32545** Peters Reise in die Steinzeit 25 min f

A(1-4); SO; J(6-10); 1994 N

Angestachelt durch eine Wette mit dem Nachbarn versucht Peter, drei Tage lang so zu leben wie ein Steinzeitmensch. Als er sich in einer Höhle im Wald einrichtet, fragt er sich voller Bewunderung für seine Vorfahren, wie sie es wohl schafften, Feuer zu machen, Werkzeuge herzustellen und die richtige Nahrung zu finden.

- \* **46 56531** Industrialisierung 23 min f

A(8-10); T; 2008 N

Der Film behandelt die unterschiedlichen Arbeits- und Lebensbedingungen der Menschen im Ruhrgebiet um das Jahr 1900 und bezieht sich auf die Doktorarbeit der Soziologin Li Fischer-Eckert. Sie führte in den Jahren 1911/12 Interviews mit Arbeiterfrauen über ihre Lebenssituation in den Werksiedlungen. Aufgrund dessen teilte sie die Menschen in vier Klassen: Die erste hat ein behagliches Heim ohne Luxus und ohne Entbehrungen, die zweite Klasse lebt ein Leben an den Grenzen des Auskömmlichen, die ärmeren Menschen scheitern an den ungünstigen Lebensverhältnissen und die vierte Klasse lebt in vollständiger Verwahrlosung. Anhand der im Ruhrlandmuseum aufgebauten Wohnküchen wird ein Einblick in das Leben der Arbeiter gegeben. Zudem werden die Arbeit in der Schwerindustrie, im Bergwerk, die strenge Führung der Arbeitgeber sowie die Änderungen in der Sozialpolitik und der Kampf der Arbeiter um ihr Recht beleuchtet. Zusatzmaterial ROM-Teil: Sprechertexte; Arbeitsmaterialien; Bildungsstandard; Lehrpläne; Mediendidaktik; Links und Hinweise.

### Geschichte interaktiv 8

- \* **46 57533** Die Deutsche Frage II 27 min f

A(8-13); SO; Q; 2007 N

MODULE: Modul 1: DDR - Politik und Wirtschaft - Aufbau des Sozialismus und 17. Juni - Mauerbau und Konsolidierung Modul 2: BRD - Politik und Wirtschaft - Westintegration und Wiederbewaffnung - Wirtschaftswunder und Soziale Marktwirtschaft - Mauerbau und Innenpolitik Modul 3: Opposition und Repression in der DDR - Jugend und Studenten in der Opposition - Politische Justiz und das Ministerium für Staatssicherheit - Entführung Karl Wilhelm Fricke Modul 4: Das Erbe der NS-Zeit - Nachkriegskarrieren - Antifaschismus in der DDR - NS-Prozesse in der BRD Modul 5: Gesellschaft im Umbruch - Lebenswelt West - Lebenswelt Ost - Jugend im Aufbruch Modul 6: Medienanalyse - Wahlwerbefilme (BRD) - Kameraperspektiven: 1. Mai 1951/1961 (DDR) - Interview mit Karl Wilhelm Fricke

### DVD-Premium

- \* **46 58278** Die Revolution in Deutschland 1918/19 14 min f

A(8-13); 2008 N

Das Ende des Ersten Weltkrieges bringt im November 1918 die Revolution in Deutschland, die Abdankung des Kaisers und die Ausrufung der Republik. An der Spitze der Regierung stehen die Sozialdemokraten Friedrich Ebert und Philipp Scheidemann. Bis allerdings wieder Ruhe und Ordnung herrschen, der Frieden eintritt und eine demokratische Verfassung verkündet werden kann, vergehen Monate. Vor allem in Berlin kommt es zu bürgerkriegsähnlichen Kämpfen mit aufständischen Kommunisten unter der Führung von Karl Liebknecht und Rosa Luxemburg. Es geht um die Entscheidung zwischen bürgerlicher Demokratie und proletarischer Rätediktatur. Nach der Niederschlagung einer in München ausgerufenen Räterepublik wird in Versailles ein Friedensvertrag unterschrieben und in Weimar eine Verfassung beschlossen. Zusatzmaterial: Zusätzliche Filmclips; Schaubilder; Texte; Fotos; Karikaturen; Arbeitsblätter.

### DVD-Kompakt

- \* **46 58287** Pompeji, eine verschüttete Stadt berichtet 15 min f

A(5-10); SO; 2000 N

Wie sah der Alltag der Pompejaner vor ca. 2000 Jahren aus? Wie kam es im Jahre 79 n.Chr. zu der überraschenden und völligen Vernichtung Pompejis? Realaufnahmen, Bilddokumente und Spielszenen vermitteln einen lebendigen Eindruck von der Naturkatastrophe und ihren verheerenden Auswirkungen. Der Film zeigt das Leben und Treiben in den Gassen, Tavernen und Geschäften, auf dem Markt, in den Wohnungen reicher Römer, im Theater und in der Arena (Deutschland, 2000).

- \* **46 58296** Judenverfolgung im NS-Staat, Teil 1 16 min f

A(9-13); Q; 1996 N

Der Film schildert den Alltag der Familie Bertini in den ersten Jahren nach der Machtergreifung. Lea Bertini ist Jüdin, ihr Mann Alfredo ist Arier, die drei Söhne gelten als Halbjuden (Deutschland, 1996).

- \* **46 58297** Judenverfolgung im NS-Staat, Teil 2 16 min f

A(9-13); Q; 1996 N

In der Zeit von 1938 bis 1942 werden die Lebensbedingungen der Bertinis - obgleich sie nur als "jüdisch versippt" gelten - immer bedrückender und unerträglicher. Lea Bertini muss ihre Tätigkeit als Klavierlehrerin aufgeben, die Familie wird von Hausbewohnern diffamiert, ohne sich wehren zu können (Deutschland, 1996).

\* **46 58306** Wir sind so verhasst 117 min f  
 J(16-18); Q; 2007 N

Im Jahre 1950 trifft ein deutscher Journalist in Paris eine Französin wieder, mit der er während der Besatzungszeit ein Verhältnis hatte, und aus dem ein Sohn hervorging, von dem er bislang nichts wusste. Sie lassen ihre Liebe neu auferstehen, doch auch fünf Jahre nach Kriegsende scheinen die Ressentiments, die man ihrer Beziehung entgegenbringt, unüberwindlich. Auch ein Besuch beim Vater des Mannes in Stuttgart ist von Vorurteilen und überholten Feindbildern überschattet. Zusatzmaterial: Booklet (pdf-Format).

### Geschichte interaktiv 9

\* **46 58604** Die Deutsche Frage III - Zwischen Annäherung und Krise 1969 - 1989 21 min f  
 A(8-13); SO; Q; 2008 N

MODULE (jeweils ca. 12 - 15 min): Modul 1: Deutsch-deutsche Begegnungen - 1970er Jahre: Wandel durch Annäherung - 1987: Erich Honeckers Besuch in Bonn - 1987: 750-Jahr-Feiern in Berlin Modul 2: Wirtschaft im Umbruch - BRD - DDR Modul 3: 68er Bewegung - zwischen Aufbruch und Radikalisierung - Voraussetzung und Entwicklung - Vietnamkrieg - Notstandsgesetze - Prag 1968 - RAF-Terrorismus Modul 4: Gesellschaft - BRD: Gesellschaft im Aufbruch - DDR: Begrenzte Freiräume in der DDR Modul 5: Umweltbewegung - BRD: Protest gegen Atomkraftwerke - Umweltbewegungen in der DDR Modul 6: Friedensbewegung - Reaktionen auf den NATO-Doppelbeschluss - Mutlangen: Eine Raketenbasis wird blockiert - Olof-Palme: Friedensmarsch in der DDR Modul 7: Medienanalyse - Bundeskanzler Willy Brandt 1970 in Erfurt - Wochenschau West - Wochenschau Ost

\* **46 58772** Diese Zeit hat es nie gegeben 90 min f  
 A(9-13); Q; 2007 N

Eine Dokumentation über das Leben von Erika Pelke, die eindrücklich auf Fragen wie Informationsmissbrauch und Manipulation oder Schuld und Schuldige im NS-Regime, der Nachkriegszeit und DDR eingeht. Der Film ist in 4 Kapitel eingeteilt: BEGEISTERT (ca. 28 min): BDM-Führerin im Nationalsozialismus. BESCHULDIGT (ca. 24 min): Unter Werwolf-Verdacht im Gefängnis Saalfeld. VERGESSEN: Inhaftiert im sowjetischen Speziallager Nr. 2. VERSCHWIEGEN: Isoliert in der DDR-Zeit. Zusatzmaterial: 1 CD-ROM mit Ideen und Skizzen für ein intergeneratives, fächerübergreifendes Unterrichtsprojekt.

\* **46 59198** Wer schlug die Thesen an die Tür? - Martin Luther und die Reformation 27 min f  
 A(3-5); SO; 2006 N

-Sola fide, sola gratia, sola scriptura!- Nur durch den Glauben, nur durch die Gnade Gottes, nur durch das Wort der Heiligen Schrift kann der Einzelne seinen Sinn und seine Erlösung finden. Das gilt wunderbarerweise für alle. Jeder Mensch ist Gott so nah oder so fern wie seinem Nächsten. Die Geistlichkeit steht dem Herrn nicht näher als der einfache Gläubige egal welche prächtige Gewänder sie trägt oder wie fließend sie Latein spricht. Das ist der Kern der lutherischen Reformation, das Herz der evangelischen Kirche. Nicht gerade einfach zu verstehen, schon gar nicht für Kinder.

\* **42 90999** Das Dokuzentrum Nürnberg 15 min f/sw  
 J(14-18); Q; T; 2005 N

Der Film stellt das Nürnberger Dokumentationszentrum am Dutzendteich vor.

\* **46 02315** 1945 - Vom Ende zum Anfang 95 min sw+f  
 A(8-13); Q; 2005 N

Die meisten Menschen in Deutschland empfanden die Monate April und Mai 1945 mit widersprüchlichen Gefühlen als Übergangszeit vom Ende des Krieges zu einem ungewissen Neuanfang. Viele erwachten wie aus einem Alptraum und waren froh darüber, dass die Schrecken des Krieges überstanden waren. Auf der didaktischen DVD findet sich ein breites Spektrum von audiovisuellen Dokumenten vor allem zum Alltagsleben der Deutschen unter der Besatzung der Sieger; dazu gehören auch Karten und Ausschnitte aus Spielfilmen. In einem besonderen Teil wird anhand von Gedenkreden und -veranstaltungen der lange Weg zur Befreiung dargestellt.

\* **46 02457** Martin Luther King - I have a dream 17 min sw+f  
 A(9-13); J(12-18); Q; 1998 N

Martin Luther King zählt zweifellos zu den bedeutendsten Vertretern des gewaltlosen Widerstands. Die Dokumentation entwirft ein Portrait dieses modernen Propheten und berichtet anhand von Originalmaterial und Statements von einstigen Weggefährten über wesentliche Stationen seines Lebens. Als Höhepunkt der Bürgerrechtsbewegung, die ihren Anfang mit dem Busboykott in Montgomery (Alabama) nahm, gilt der Friedensmarsch nach Washington, wo Martin Luther King im Rahmen der Abschlusskundgebung seine legendäre Rede hielt: I have a dream...

- \* **46 40474** Der Nürnberger Prozess 44 min f+sw  
A(9-13); 2005 N

Am 8. August 1945 beschloss eine Konferenz der vier Besatzungsmächte in London, ein Internationales Militärtribunal zu errichten. Die Signatarstaaten verpflichteten sich, die Mitglieder und die Hauptankläger des Gerichtshofes zu stellen. Als Verhandlungsort des Prozesses gegen die Hauptkriegsverbrecher wurde Nürnberg bestimmt. In diesem Hauptkriegsverbrecherprozess, der am 20. November 1945 begann, wurden Verbrechen gegen den Frieden, Kriegsverbrechen und Verbrechen gegen die Menschlichkeit abgeurteilt. Zeitzeugen berichten vom Prozess und seiner Rezeptionsgeschichte.

- \* **46 54293** Der Limes in Deutschland 59 min f  
A(7-10); Q; 2005 N

Kurzfilme: DER LIMES IN RHEINLAND-PFALZ (13 min); DER LIMES IN HESSEN (15 min); DER LIMES IN BADEN-WÜRTTEMBERG (15 min); DER LIMES IN BAYERN (15 min); DER ODENWALDLIMES

- \* **46 54646** Karl der Große und seine Außenpolitik 15 min f  
A(5-10); Q; 2006 N

Wie sah das Reich Karls des Großen zu Beginn seiner Herrschaft aus? Wie wurde er Alleinherrscher und wie vergrößerte er das Frankenreich zu einem Imperium? Spielfilmszenen, animierte Karten und Bilddokumente vermitteln einen Eindruck von diesen Vorgängen. Sie werfen die Frage nach dem Sinn und der Angemessenheit dieser Expansionspolitik auf. Höhepunkt des Filmes sind die Ereignisse in Rom im Dezember 800 n. Chr., die zur Kaiserkrönung Karls des Großen führen.

- \* **46 54647** Karl der Große und seine Innenpolitik 16 min f  
A(5-10); Q; 2006 N

Wie wirkten sich die Eroberungen Karls des Großen innenpolitisch aus? Spielfilmszenen und Bilddokumente zeigen, dass die Bauern den Kriegsdienst teuer bezahlen mussten. Eine Grafik stellt das System des Lehnswesens dar. Treue Adlige und Dienstmännern belohnte Karl mit hohen Ämtern, untreue Gefolgsleute verloren ihr Land. Der Film veranschaulicht, wie Karl sein Reich durch Marken sicherte, wie er als Reisekaiser seine Regierungsaufgaben wahrnahm und wie er durch Bildungspolitik den Nachwuchs für die vielfältigen Aufgaben in seinem Reich förderte.

- \* **46 54648** Vasco da Gama entdeckt den Seeweg nach Indien 15 min f  
A(6-10); Q; 2006 N

Was veranlasste die Portugiesen, den Seeweg nach Indien zu erforschen? Und warum wählten sie den Weg um Afrika herum? Spielfilmszenen, Realaufnahmen und Trickkarten veranschaulichen die wirtschaftspolitische Situation, bevor Vasco da Gama 1497 mit vier Schiffen und 160 Mann in See stach. Dramatische Szenen zeigen einige der zahlreichen Hindernisse und Probleme, auf die die Expedition traf. Nur ein Drittel der Mannschaft erreichte nach zwei Jahren wieder den Hafen von Lissabon. Dennoch: Vasco da Gamas Erfolg hat die Machtverhältnisse in Europa verändert und den Kolonialismus in Asien eingeleitet.

- \* **46 54837** Kelten und Römer im Alpen-Adria-Raum 59 min f  
A(7-13); J(12-18); Q; 2006 N

Die enthaltenen Kurzfilme gehen auf die archäologische Erforschung und die Präsentation des römischen und keltischen Kulturkreises ein: - MUSEEN UND ARCHÄOLOGISCHE PARKS IM ALPEN-ADRIA-RAUM - RESTAURATION KELTSCHER FUNDE - EIN TEMPEL BEI VIRUNUM.

### Geschichte interaktiv 3

- \* **46 55227** Das deutsche Kaiserreich 1871-1918 24 min f  
A(8-13); Q; 2006 N

1871 geht für viele Deutsche ein sehnlicher Wunsch in Erfüllung: die Gründung des deutschen Kaiserreichs. Das Reich in der Mitte Europas entwickelt sich schnell zur politischen und industriellen Großmacht. 1918 geht dieses Kaiserreich an imperialem Machtstreben und seinen eigenen inneren Widersprüchen zugrunde. Nationaldenkmäler wie das Hermannsdenkmal, Niederwald, Kyffhäuser, Deutsches Eck und Völkerschlachtdenkmal sind Zeugnisse dieser Zeit. Sie reflektieren die Irrungen und Wirrungen deutscher Nationalgeschichte. Der Hauptfilm zeigt am Beispiel des Hermannsdenkmals und anderer Denkmäler die wechselhafte Geschichte des deutschen Kaiserreichs. Eingesetzt werden historisches Filmmaterial, Neudreh, Interviews, Karten, Fotos, Grafiken und Karikaturen. Drehorte sind Berlin, Köln, Leipzig, Hamburg, Rastatt, Koblenz und verschiedene Denkmäler. Hauptfilm (20 Min.): Das deutsche Kaiserreich im Spiegel nationaler Symbole: Das Hermannsdenkmal präsentiert von Beginn an keine einheitliche Ideologie. Für seinen Erbauer vertritt es einen im Liberalismus wurzelnden demokratischen Nationalgedanken. Bürger wie Arbeiter können sich gleichermaßen mit dem Denkmal identifizieren. Im liberalen Geist begonnen ändert sich sein Symbolgehalt hin zu einem Denkmal reaktionären nationalistischen Denkens. Kein Symbol lässt sich so gut gegen innere und äußere Reichsfeinde einsetzen wie der populäre Arminius - der Befreier Germaniens. Kapitel: Kampf um Einheit und Freiheit bis 1871

- \* **46 55576** Die Welle 88 min f  
A(8-13); Q; 2005 N

Der Lehrer Ross versucht seinen Schülern durch ein Experiment zu zeigen, dass Faschismus kein einmaliges Ereignis einer vergangenen Epoche war. Es gelingt ihm, bei seinen Schülern eine Bewegung auszulösen, die erstaunliche Parallelen zur Kultur des Faschismus erkennen lässt.

\* **46 55719** Totenbuch - Das alte Ägypten 30 min f

A(8-13); Q; 2006 N

Im Zentrum des altägyptischen Jenseitsglaubens stehen die Vorstellungen, die in den Texten und Bildern des Totenbuches beschrieben werden: der Glaube an die Auferstehung und das Weiterleben nach dem Tode. Um glücklich in die -Gefilde der Seligen- zu gelangen, musste sich der Verstorbene jedoch zuvor vor dem Totengericht verantworten und Rechenschaft darüber ablegen, dass er sein Leben gemäß den Gesetzen der Maat, der Weltordnung und Gerechtigkeit, geführt hatte. Das Totenbuch zählt die Namen der Jenseitsrichter auf, die der Tote anrufen und von seiner Unschuld überzeugen muss, es enthält zahlreiche magische Texte zu seinem Schutz und beschreibt die Stätten der Unterwelt. Diese Texte werden auf Papyri, Särge und zahlreiche Gegenstände der Grabausstattung wie Kanopen, Uschebtis oder Mumienmasken geschrieben, so dass sie dem Verstorbenen jederzeit zur Verfügung stehen.

Geschichte interaktiv 4

\* **46 55734** Der Nationalsozialismus I 20 min f

A(8-13); 2006 N

Inhalt: Hauptfilm: Faschismus in Europa Ursprung des Faschismus in Italien - Nationalsozialismus in Deutschland - Spanischer Bürgerkrieg - Zweiter Weltkrieg. Modul 1: Nationalsozialistische Ideologie Völkische Ursprünge - Mein Kampf Modul 2: Volksgemeinschaft Volksgemeinschaft und Führerprinzip - Arbeiter und Bauern - Gemeinschaftsfremde Modul 3: Frauen Machtergreifung - Ehe, Familie und Mutterrolle - Frauenarbeit Modul 4: Jugend Schule - HJ und BDM Modul 5: Kunst und Kultur Gleichschaltung der Kunst - Entartete Kunst Modul 6: Filmanalyse Ausschnitte aus Jud Süß (1940) und Hitlerjunge Quex (1933) - Textquellen (Lesung)

Geschichte interaktiv 5

\* **46 55801** Der Nationalsozialismus II 20 min f

A(8-13); 2006 N

Modul 1: Machtübernahme und Machtausbau Republik in der Krise Machtausbau Gleichschaltung Modul 2: Propaganda Presse, Rundfunk, Film Masseninszenierungen Feindbilder Modul 3: Terror und Verfolgung SA-Terror SS und Konzentrationslager Modul 4: Wirtschaft Hjalmar Schacht Wirtschaftsaufschwung Staatsbankrott oder Krieg Modul 5: Außenpolitik Revision des Versailler Vertrages -Heim ins Reich- Der Weg in den Krieg Modul 6: Medienanalyse Ausschnitte aus -Gestern und Heute- (1938) Zeitzeugeninterview: Paul Tollmann (geb. 1915) Audioquellen: Reden zum Ermächtigungsgesetz (im ROM-Teil, Modul 1)

\* **46 56446** Leben auf einer Mittelalterlichen Burg

A(5-10); Q; 2007 N

Wie sah der Alltag der Mägde und Knechte auf einer größeren Burg im ausgehenden Mittelalter aus? Rekonstruierte Spielfilmszenen vermitteln einen Eindruck von den Lebensbedingungen und den täglichen Arbeitsvorgängen auf Schloss Burgk in Thüringen. Zu den grundlegenden Aufgaben gehörte die Tierhaltung, denn tierische Produkte versorgten die Burgbewohner mit dem Lebensnotwendigsten. Hinzu kamen die vielfältigen Arbeiten in der Küche, im Burgarten, das Reinigen der Wäsche und der herrschaftlichen Kammern sowie der nächtliche Wachdienst. Zusatzmaterial im DVD-ROM-Teil: Filmsequenzen; Schaubilder; Texte; Fotos; Gemälde; Arbeitsblätter.

Was ist was TV

\* **46 56479** Ritter und Burgen 25 min f

A(3-4); SO; J(6-10); 2006 N

Ein Ausflug ins Mittelalter: Gezeigt wird, wie Ritter damals auf ihren Burgen gelebt haben, wie sie an Ritterturnieren teilnahmen und auf Kreuzzüge gingen. Folgende Fragen werden in den Episoden behandelt: Wie sah die Rüstung eines Ritters aus? Was machten Ritter? Wer konnte Ritter werden? Warum kratzten sich die Ritter? Wie feierten die Ritter? Was gab es zum Essen im Mittelalter? Warum entstanden Burgen? Was waren Anlässe für ein großes Fest? Warum lag Heu in den Zimmern der Burg? Was ist ein Turnier? Was ist ein Bergfried? Welche Burgtypen gab es?

Was ist was TV

\* **46 56480** Das alte Rom 25 min f

A(3-4); SO; J(6-10); 2006 N

Die Folge „Das alte Rom“ nimmt die Zuschauer mit auf eine spannende Zeitreise ins alte Rom! Es werden Fragen behandelt wie: Wie kleideten sich die Römer? Was lernten römische Kinder in der Schule? Wie groß war das Römerreich? Wer war Julius Caesar? Was war ein Gladiator? Warum ging das römische Reich unter? Welche Errungenschaften haben wir den alten Römern

zu verdanken?

### Was ist was TV

- \* **46 56487** **Indianer und Wilder Westen** 25 min f  
A(3-4); SO; J(6-10); 2006 N

Erzählt wird, wie die Indianer in Nordamerika vor der Ankunft des weißen Mannes lebten und was geschah, als die Einwanderer aus Europa unaufhaltsam in den Wilden Westen vordrangen. Folgende Fragen werden behandelt: Welche berühmten Indianerstämme gab es? Woher kamen die Indianer ursprünglich? Was ist ein Tipi? Wie wuchsen Indianerkinder auf? Wann war die Zeit des Goldrausches? Wie jagten Indianer? Wie lebten die Indianer in ihrer Freizeit? Was bedeuteten die Büffel für die Indianer? Wie wurde Amerika von den Weißen besiedelt? Was waren die Aufgaben eines Häuptlings? Was macht ein Mediziner?

### Was ist was TV

- \* **46 56489** **Mumien** 25 min f  
A(3-4); SO; J(6-10); 2006 N

Eine Reise ins alte Ägypten entführt in die geheimnisvolle Welt der Mumien. Die Sendung erklärt, warum die Ägypter ihre Toten einbalsamiert und sie in Pyramiden begraben haben. Folgende Fragen werden behandelt: Woher stammt der Name Mumie? Was ist eine Mumie? Wie entstehen Mumien? Welche berühmten Mumien gibt es? Wo überall hat man Mumien gefunden? Wer war Tutanchamun? Warum mumifizierten die Ägypter ihre Toten? Was bedeuten Grabzeichnungen? Was sind Moorleichen?

### Was ist was TV

- \* **46 56491** **Eisenbahnen** 25 min f  
A(3-4); SO; J(6-10); 2006 N

Folgende Fragen werden im Film beantwortet: Warum brauchen wir überhaupt Eisenbahnen? Was macht ein Schaffner? Wie arbeitet ein Zugführer heute? Wie und warum wurden Schienen erfunden? Wer erfand den ersten Dampfwagen? Wer baute die erste Lokomotive? Wie funktioniert eine Dampflokomotive? Wie entsteht Dampf? Wie treibt er die Räder an? Wer arbeitet auf einer Dampflokomotive und wie? Wie funktioniert eine E-Lok? Was ist ein Stellwerk? Wie verläuft ein Check im Betriebswerk? Welche Hochgeschwindigkeitszüge gibt es? Wird es Eisenbahnen in der Zukunft geben?

### Geschichte interaktiv 6

- \* **46 56632** **Der Nationalsozialismus III** 20 min f  
A(8-13); Q; 2007 N

Modul 1: Krieg gegen Polen und Westfeldzug, Überfall auf Polen, Krieg im Westen; Modul 2: Vernichtungskrieg gegen die Sowjetunion, Unternehmen Barbarossa, Kriegswende und Niederlage; Modul 3: Globaler Krieg, Von Pearl Harbor bis Stalingrad, Befreiung und Kriegsende; Modul 4: Euthanasie, Planung und Organisation, Durchführung, Zweite Phase des Massenmords, Befreiung und Gedenkstätte, Hadamar heute; Modul 5: Widerstand, Opposition in Jugend und Kirche, Carl Goerdeler und der 20. Juli; Modul 6: Totaler Krieg und Kapitulation, Zwangsarbeit, Bombenkrieg in der Heimat, Kriegsende; Modul 7: Oral History, Marianne Meyer-Krahmer über ihren Vater Carl

### Geschichte interaktiv 7

- \* **46 57211** **Die Deutsche Frage I** 23 min f  
A(8-13); SO; Q; 2007 N

MODULE: Modul 1: Neuanfang (ca. 12 min) - Politik in den Besatzungszonen - Parteien und Wahlen - Kultureller Neubeginn; Modul 2: Alltag und Gesellschaft (ca. 12 min) - Rache und Vergeltung - Familienschicksale - Winterkrise 1946/47; Modul 3: Schuld und Sühne (ca. 12 min) - Entnazifizierung - Nürnberger Prozess - Reeducation und Umerziehung; Modul 4: Wirtschaft - Markt oder Plan? (ca. 12 min) - Reparationen - Bodenreform und Planwirtschaft - Marshallplan und Währungsreform; Modul 5: Doppelte Staatsgründung (ca. 13 min) - Bundesrepublik Deutschland - Deutsche Demokratische Republik; Modul 6: Medienanalyse (ca. 12 min) - Interviewausschnitt mit Ralph Giordano - Ausschnitt aus dem Spielfilm -Die Mörder sind unter uns-, 1946 - -Heinrich Hoffmann vor der Spruchkammer-, Welt im Film 1947

- \* **46 57253** **Wendebilder - fünf Fotos und ihre Geschichten** 45 min f  
A(9-13); Q; 2006 N

17 Jahre nach dem Herbst der friedlichen Revolution und dem Ende der DDR-Diktatur sind es vor allem Bilder, die im kollektiven Gedächtnis an diese umwälzenden historischen Ereignisse erinnern. Es wurden fünf Zeitzeugen-Fotos aus fünf ostdeutschen Städten ausgewählt, um die Geschichten hinter den Bildern und den auf ihnen abgelichteten Menschen zu erzählen: von Demonstranten und Straßenbahnfahrern in Leipzig; von Berliner Künstlern und Kunstmäzenen in Paris; von Häftlingen in Bautze; von Soldaten in Beelitz; von Arbeitern aus Dessau zwischen September 1989 und Januar 1990. Der Film begibt sich auf die Spur dieser Fotografien und trifft dabei auf Fotografierte, Fotografen und Menschen, die ihre sehr persönlichen Geschichten hinter den Momentaufnahmen erzählen. Zusatzmaterial: Umfangreiches Begleitmaterial.

### Bilingualer Unterricht: Geschichte/Englisch

- \* **46 01002** Die Industrielle Revolution in England 66 min sw/f  
A(8-13); Q; 1998 N

Technische Erfindungen und Veränderungen von Arbeitsprozessen führten in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts in England zur Industriellen Revolution. Der Übergang vom Handwerk zur industriellen Massenfertigung brachte einen tief greifenden Wandel der Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen mit sich. Der Film dokumentiert die Entwicklung in der Textilindustrie, die als Wegbereiter der Industrialisierung gilt.

### Filmdokumente zur Zeitgeschichte

- \* **46 01003** Zeitgeschichte im Film (1): Deutschland 1946-48 62 min sw/f  
A(9-13); 2003 N

Das DVD enthält 11 Filmdokumente des Arbeitsvideos 42 01300 "Deutschland auf dem Weg in die Teilung. Wochenschauberichte aus West und Ost 1946-49". Sie sind kombiniert mit Unterrichtsfilm-Beispielen zu demselben Zeitraum, in denen einige dieser Quellen teilweise oder ganz verwendet wurden. Außer dem unmittelbaren Zugriff auf jedes Einzeldokument bietet die DVD durch die Kombination von Originaldokumenten mit Unterrichtsfilm ausgezeichnete Ansatzpunkte für unterrichtliche Fragestellungen, die Geschichtsunterricht mit Medienerziehung verbinden:: Wie entsteht Geschichtsdarstellung? Wie wird Geschichte medial vermittelt?

### Filmdokumente zur Zeitgeschichte - Zeitgeschichte im Film

- \* **46 01004** Deutschland 1948/49 70 min sw/f  
A(9-13); 2003 N

Die DVD enthält die 12 Filmdokumente des Arbeitsvideos 42 02301 "Die Entstehung der Bundesrepublik Deutschland und der Deutschen Demokratischen Republik. Wochenschauberichte aus West und Ost 1948/49". Sie sind kombiniert mit Unterrichtsfilm-Beispielen zu demselben Zeitraum, in denen einige dieser Quellen teilweise oder ganz verwendet wurden. Außer dem unmittelbaren Zugriff auf jedes Einzeldokument bietet die DVD durch die Kombination von Originaldokumenten mit Unterrichtsfilm ausgezeichnete Ansatzpunkte für unterrichtliche Fragestellungen, die Geschichtsunterricht mit Medienerziehung verbinden: Wie entsteht Geschichtsdarstellung? Wie wird Geschichte medial vermittelt?

- \* **46 01007** Erdgeschichte 114 min f  
Film/3 Arbeitsvideos

A(5-13); Q; T; 1998 N

Die DVD "Erdgeschichte" bietet eine Kombination des Unterrichtsfilms "Aus der Erdgeschichte Deutschlands" (32/42 10386) und den drei Arbeitsvideos zur Erdgeschichte - "Das Erdaltertum", "Das Erdmittelalter", "Die Erdneuzeit" (42 02267/68/69). Die Filme können sowohl einzeln als auch in einer interaktiven, verknüpften Fassung betrachtet werden. Über Untertitel sind dabei zu verschiedenen Themen des Unterrichtsfilms vertiefende Sequenzen aus den Arbeitsvideos direkt abrufbar. Kurze Einspielungen aus ergänzenden FWU-Titeln erweitern das Medienangebot. Paläographische Karten, Gesteins-, Landschafts- und Lebensbilder aus den einzelnen Erdzeitaltern stehen in einer Bildauswahl zur Verfügung.

- \* **46 01008** Geschichte der USA - History of the U.S.A. 178 min f/sw  
A(8-13); Q; 1998 N

Die DVD enthält die dreiteilige Serie zur Geschichte der USA in englischer und deutscher Version: Die Kolonien werden unabhängig (42 10349)/ From Colony to Independence (42 02313), Auf dem Weg zur Nation (42 10387)/Building a New Nation (4202314), Aufstieg zur Großmacht (42 10388)/Rise to Power (42 02315). Eine dritte Version ohne Kommentar, die lediglich die Originalgeräusche und Musik wiedergibt, ermöglicht eine detaillierte Bildanalyse und selbständiges Kommentieren. Darüber hinaus werden Szenen, Standbilder, Karten mit einblendbaren Schriftinserts angeboten, die ein strukturierendes Erarbeiten und Wiedergeben der Inhalte sowie das Einüben fachsprachlicher Begriffe und Namen ermöglicht. Durch die Zusammenfassung der drei Folgen auf einer DVD lassen sich durchgehende Phänomene US-amerikanischer Geschichte demonstrieren.

### Die Staufer

- \* **46 01016** Friedrich II. von Hohenstaufen (1:1 Überspielung) 16 min f  
A(7-13); Q; 1998 N

Der Stauferkaiser Friedrich II. ist eine der ungewöhnlichsten Herrschergestalten des Mittelalters, der besonders durch die für einen Herrscher unzeitgemäße Beschäftigung mit Kultur und Wissenschaft Aufsehen erregte. Es gelang ihm noch einmal, das Reich zusammenzuhalten. Doch während er von Süditalien aus regierte, wo er einen "modernen" zentralistischen Staat errichtete, musste er den Fürsten in Deutschland in großem Umfang königliche Rechte abtreten. Die Reichsfürsten konnten dadurch ihre Eigenständigkeit weiter ausbauen.

- \* **46 01022** In einer römischen Familie (1:1 Überspielung) 16 min f  
A(7-10); SO; 1989 N



über die politische Geschichte der DDR mit Ausschnitten aus dem Alltagsleben der Menschen in 40 Jahren "real existierendem Sozialismus". Einige Zeitzeugenberichte geben mit Beispielen von Zwangsaussiedlung, Kinder-IM und Schießbefehl Einblicke in die raue Wirklichkeit der DDR und leisten einen Beitrag zur historischen Aufarbeitung eines Unrechtsregimes. Zu den Filmbeiträgen gibt es Zusatzmaterial und Hintergrundinformationen im DVD-ROM-Teil. Dieser enthält auch Anregungen für die Weiterarbeit im Unterricht und Arbeitsblätter.

### Willi will's wissen

- \* **46 10461** **Wie kam der Ritter in die Rüstung?** 25 min f  
A(1-4); J(6-10); 2004 N

Heute begibt sich Willi zurück in die Vergangenheit, in die Zeit der Burgen und Ritter. Die Ritter hatten es nicht nur mit ihrer Rüstung schwer. Das Leben auf einer Burg war alles andere als bequem, ein Burgenfachmann berichtet Willi darüber. Eine richtig gut erhaltene Burg ist die 800 Jahre alte Churburg in Südtirol. Mit dem Kastellan untersucht Willi das mächtige Burgtor, das Verlies und den Bergfried, in den sich die Burgbewohner bei einem Angriff als letzte Zuflucht zurückzogen. Und auch den Burgherrn, Johannes Graf Trapp, lernt Willi kennen. Im Lager einer Gruppe von "Ritterfans" bekommt Willi eine Ahnung davon, wie heftig es zugeht, wenn die Ritter Ernst machen. In voller Ausrüstung inklusive Kanone spielen die Männer aus dem Ritterlager einen Angriff auf Burg Ehrenberg. Und Willi ist mittendrin dabei.

- \* **46 31005** **Der Ötztal-Mann und seine Welt** 115 min f  
A(5-13); Q; T; 2002 N

Schwer verletzt und erschöpft kauert der Steinzeitmann unter einem Felsvorsprung in den Ötztaler Alpen. Vor dem Tod im Eis träumt er Bilder seines letzten Lebensjahres - und der Zuschauer ist mitten im Geschehen. So könnte es gewesen sein, vor 5300 Jahren, als der Mann lebte, dessen Eismumie 1991 gefunden wurde und als "Ötzi" mehr als 60 Expertenteams beschäftigte. Der international renommierte österreichische Naturfilmer Kurt Mündl (40) hat in seiner Spielfilm-Dokumentation "Der Ötztal-Mann und seine Welt" den steinzeitlichen Existenzkampf rekonstruiert. "Ötzi" und seine Sippe waren ständig bedroht von wilden Tieren und Naturgewalten. Es sind wissenschaftlich fundierte, aufregende Bilder der Jungsteinzeit. Das ist so spannend wie lehrreich.

### FSK: ab 6

- \* **46 32352** **Good Bye Lenin** 117 min f  
A(6-13); J(11-18); Q; 2003 N

Geschichte wird gemacht. Nur für den 21-jährigen Alex geht nichts mehr. Kurz vor dem Fall der Mauer fällt seine Mutter, eine überzeugte Bürgerin der DDR, nach einem Herzinfarkt ins Koma - und verschläft den Siegeszug des Kapitalismus. Als sie wie durch ein Wunder nach 8 Monaten die Augen aufschlägt, erwacht sie in einem neuen Land. Erfahren darf sie von alledem nichts: Zu angeschlagen ist ihr schwaches Herz, als dass es die Aufregung überstehen könnte. Um seine Mutter zu retten, muss Alex auf 79 qm die DDR wieder auferstehen lassen.

### FSK: ab 6

- \* **46 32365** **Das Wunder von Bern** 118 min f  
A(5-13); J(10-18); 2003 N

"Das Wunder von Bern" erzählt vom sagenhaften Sieg der deutschen Mannschaft bei der Fußball-WM 1954 und schildert zugleich die schwierige Gefühlslage Deutschlands in der Nachkriegszeit. Der Regisseur verknüpft das historische Ereignis mit einem Familiendrama und zieht dabei alle Register: Das Ergebnis ist hochprofessionell und sehr emotional. Sommer 1954: In einer kleinen Bergarbeiter-siedlung in Essen sieht der elfjährige Matthias Lubanski mit seiner Mutter und seinen Geschwistern in einer Mischung aus Hoffnung und Sorge der Rückkehr seines Vaters aus sowjetischer Kriegsgefangenschaft entgegen. Christa Lubanski hat sich und ihre Kinder unter großen Entbehrungen durch Krieg und Nachkriegsjahre gebracht. Längst hat der fußballbegeisterte Matthias in seinem Idol, dem Essener Stürmer-Star und Nationalspieler Helmut Rahn, eine Art Ersatzvater gefunden. Als Taschenträger vom "Boss" verdient sich Matthias ein paar Groschen dazu, und Rahn bestätigt ihm, dass er nur dann gewinnen kann, wenn Matthias als sein Maskottchen bei den Spielen dabei ist. In der Schweiz erwartet man zu gleicher Zeit das Aufeinandertreffen der besten Fußballmannschaften der Welt. Während Sepp Herberger und seine Elf zur WM fahren, steht in Essen die Familie Lubanski vor einer Zerreißprobe: Vater Richard bleibt nach seiner Rückkehr verschlossen und aggressiv. Als die deutsche Mannschaft überraschend ins Finale einzieht, hat sich in der Familie Lubanski soviel verändert, dass man von einem (privaten) "Wunder vom Ruhrpott" sprechen könnte.

- \* **46 32458** **Terrorismus in Europa. Am Beispiel vom 07.07.2005** 46 min f  
A(9-13); J(16-18); Q; 2005 N

Nach den Attentaten in Madrid im Jahr 2004 wurde wieder eine europäische Metropole Opfer eines Terroranschlags. Vier Selbstmordattentäter sprengten innerhalb weniger Minuten drei U-Bahnstationen und einen Doppeldeckerbus in Londons Innenstadt in die Luft. Über fünfzig Menschen starben bei den Anschlägen und mehr als siebenhundert wurden schwer verletzt. Zusatzmaterial: Reaktionen; Sachliche Informationen, Hintergrundberichte und zahlreiche Interviews mit Betroffenen.

### FSK: ab 6

\* **46 40013** Kundun 133 min f  
A(7-13); J(12-18); Q; 1997 N

Ein kleiner Junge wird zum neuen Dalai Lama ausgerufen - dem geistigen Oberhaupt Tibets. Doch dann besetzen die Chinesen das Land, Krieg und Folter und Verschleppung bedrohen sein Leben. Wird es ihm gelingen, sich und sein Volk zu retten? Die abenteuerliche Flucht in das Exil ist der einzige Ausweg aus der Gefahr.

FSK: ab 6

\* **46 40020** Das Leben ist schön 121 min f  
A(7-13); 2000 N

Guido verliebt sich in die schöne Lehrerin Dora, mit der er eine wunderbare Romanze voller komischer Missgeschicke und zufälliger Begegnungen erlebt. Jahre später zerstören die Nazis ihr gemeinsames Glück mit dem Sohn Giosue, als Vater und Sohn deportiert werden. Aus Liebe folgt Dora, die nicht jüdisch ist, den beiden ins Konzentrationslager. Guido ist entschlossen, seinen Sohn vor dem Schrecken zu schützen. Unter unmenschlichsten Bedingungen behält er seinen Witz, seine Fröhlichkeit und seine phantasievoll spielerischen Fähigkeiten, denn Giosue soll weiter daran glauben, dass das Leben schön ist.

100 Jahre

\* **46 40044** Die großen Bilder des 20. Jahrhunderts 1900 - 1919 110 min f/sw  
A(5-13); Q; T; 2000 N

1900 Es lebe das Jahrhundert 1901 Queen Victoria - Die Großmutter Europas 1903 Wright - Der Traum vom Fliegen  
1906 Das Erdbeben von San Francisco 1907 Rasputin und die Zarin 1909 Stimmrecht für Frauen 1911 Der Wettlauf zum Südpol  
1912 Der Untergang der Titanic 1914 Das Attentat von Sarajewo 1916 Die Hölle von Verdun 1917 Die Rote Revolution  
1918 Es lebe die Republik

100 Jahre

\* **46 40045** Die großen Bilder des 20. Jahrhunderts 1920 - 1939 110 min f  
A(5-13); Q; T; 2000 N

1922 Das Grab des Tutenchamun 1923 Hitlers Putsch 1926 Josephine - Die schwarze Venus 1927 Lindbergh - Der erste Ozeanflug  
1928 Penizillin - Die Jahrhundertmedizin 1929 Der schwarze Freitag 1930 Gandhis Salzmarsch 1933 Hitlers Machterschleichung  
1936 Das Olympische Propaganda-Feuer 1937 Stalin der Diktator 1938 Die Pogromnacht 1939 Polen - Der Überfall

100 Jahre

\* **46 40046** Die großen Bilder des 20. Jahrhunderts 1940 - 1959 110 min f  
A(5-13); Q; T; 2000 N

1943 Entscheidung in Stalingrad 1943 Der Junge von Warschau 1944 Invasion - Der längste Tag 1945 Hiroshima  
1946 Das Tribunal der Sieger 1948 Rosinenbomber für Berlin 1953 Triumph am Mount Everest 1953 DDR: Steine gegen Panzer  
1954 Mythos Marilyn 1954 Die Bombe von Bikini 1956 Der Ungarn-Aufstand 1958 Elvis Presley

100 Jahre

\* **46 40047** Die großen Bilder des 20. Jahrhunderts 1960 - 1979 110 min f  
A(5-13); Q; T; 2000 N

1961 Die Mauer 1962 Die Kuba-Krise 1963 Kennedy - Der Jahrhundert-Mord 1966 Fußball-WM: Das 3. Tor  
1967 Krieg im Heiligen Land 1969 Aufbruch zum Mond 1970 Kniefall von Warschau 1972 Das Mädchen aus Vietnam  
1972 Das Massaker von München 1974 Watergate 1977 RAF 1979 Die Islamische Revolution

100 Jahre

\* **46 40048** Die großen Bilder des 20. Jahrhunderts 1980 - 1999 110 min f  
A(5-13); Q; T; 2000 N

1981 Schüsse auf den Papst 1983 Hitlers falsche Tagebücher 1985 AIDS-Patient Zero 1986 Die Challenger-Tragödie  
1986 Der Super-Gau von Tschernobyl 1989 Das Wunder von Berlin 1991 Operation Wüstensturm 1991 Putsch in Moskau  
1992 Brennender Balkan 1994 Mandelas Sieg 1997 Der Tod einer Prinzessin 1998 Der Präsident und das Mädchen

\* **46 40049** Von der Kate zum Graffiti - Johann Hinrich Wichern 15 min f  
A(5-13); 1998 N

Hamburg im Jahre 1833: Die Industrialisierung fordert ihre Opfer. Die Kluft zwischen Arm und Reich wächst. Familien verwahten, Krankheiten breiten sich aus und Kinderarbeit ist an der Tagesordnung. 250 Kinder sind wegen krimineller Delikte im Gefängnis. In diesem Jahr gründete der Theologe Johann Hinrich Wichern (1808-1881) eine "Verwahranstalt" für Kinder das "Rauhe Haus". Nicht harte Strafen sondern Verständnis und Liebe prägten die Erziehung. Darstellungen der gegenwärtigen Probleme Hamburgs zeigen die Aktualität dieses Ansatzes. 1848 rief Wichern in einer berühmt gewordenen Rede dazu auf, die evangelische

Sozialarbeit zu organisieren. Dies war die Geburtsstunde der verfassten Diakonie. Der Film beleuchtet die politischen Hintergründe dieser bewegten Zeit, in der z.B. Marx in seinem Kommunistischen Manifest zur Revolution aufrief.

\* **46 40050** **Das Tagebuch der Anne Frank** 111 min f  
A(5-13); Q; T; 1987 N

Von Juli 1942 bis August 1944 versteckt sich eine Gruppe holländischer Juden vor der Verfolgung durch die Nazis auf dem Dachboden eines Amsterdamer Geschäftshauses - zwei Familien und ein einzelner Mann. Von Freunden unter schwierigsten Bedingungen heimlich mit dem Notdürftigsten versorgt, leben sie auf engstem Raum miteinander. Die anfangs 13-jährige Anne Frank erlebt die Angst der Verfolgten, ihre verzweifelte Hoffnung auf das Kriegsende, ihre Schwächen und Streitigkeiten, aber auch ihre Zähigkeit und Solidarität. Das Tagebuch, das sie in fröhlicheren Zeiten von ihrem Vater geschenkt bekommen hat, ist engste Vertraute - sie schreibt einer imaginären "Kitty" ihre Nöte und Sehnsüchte. Dann kommt es durch Denunziation zur Festnahme durch die Gestapo. Nur ihr Vater überlebt das KZ.

FSK: ab 12

\* **46 40052** **Gehorsam, Treue, Opfertod** 30 min f  
A(6-13); Q; 1994 N

Die Dokumentation zeigt, wie geschickt das NS-Regime die Begeisterungsfähigkeit von Jugendlichen für die eigenen Zwecke missbrauchte. Historisches Filmpropaganda-Material wird erläutert, Zeitzeugen kommen zu Wort. Beispielsweise berichtet Heinz Borberach, früherer Präsident des Bundesarchivs in Koblenz, vor Ausschnitten des NS-Films "Hitlerjunge Quex", wie er den Film als Jugendlicher erlebt hat. Oder der Buchautor Hans R. Queiser erklärt aus eigener Erfahrung die Verführungstechniken des Regimes. Der Film montiert Dokumente gegeneinander, die den krassen Gegensatz zwischen Propaganda und Realität sowohl über die Bildwirkung wie auch durch den Kommentar vermitteln.

FSK: ab 12

\* **46 40054** **Krücke** 99 min f  
A(6-13); 1992 N

Die Wirren der letzten Kriegstage. Der 13-jährige Tom verliert auf der Flucht seine Mutter. In Wien trifft er auf den einbeinigen Schwarzhändler "Krücke" - ein verschlagener, gerissener Überlebenskünstler und zugleich ein hinreißender, gütiger Freund. Die beiden finden Unterschlupf bei der Jüdin Bronka, die als Serviererin alliierten Soldaten und Schwarzhändlern Alkohol ausschenkt. Tom und Krücke richten sich in dieser unsicheren Welt ein. Krücke spielt Saxophon, Tom kellnert, bis eines Tages eine Rückkehr nach Deutschland möglich wird. "In seinem ersten Kinofilm ist dem Münchener Regisseur Jörg Grünler ein eindringliches Außenseiterportrait gelungen. Das unprätentiöse Kammerpiel ist geprägt von einem ruhigen Erzählrhythmus. Dazu passt Mick Baumeisters stimmungsvolle Musik. Ansonsten lebt der Film vor allem von den Darstellerleistungen. Besonders Heinz Hönig als gerissener Schwarzhändler mit weichem Kern spielt so gut wie schon lange nicht mehr." (Filmecho 4/94)

FSK: ab 6

\* **46 40079** **Sonnenallee** 87 min f  
A(7-13); Q; T; 1999 N

Die DDR in den 70er Jahren, in einer Zeit, in der es noch Abschnittbevollmächtigte gibt, die Sowjetunion der große Bruder, der Klassenfeind der Rest der Welt, der Antifaschistische Schutzwall die Mauer und die DDR das Land ist, in dem Micha Ehrenreich lebt. Er wohnt in einer Straße, deren längeres Ende im Westen und deren kürzeres Ende im Osten liegt: die Sonnenallee. Micha ist 17, er liebt Pop-Musik und Coca-Cola, sein Berufsziel ist es, Pop-Star zu werden und darum kleidet er sich für den Abschnittbevollmächtigten eine Spur zu modisch. Die Wohnung ist eng, der Nachbar bei der Stasi und auch die Erwachsenen lassen nichts unversucht, sich ein paar Annehmlichkeiten anzueignen: man schlürft den Kaffee von West-Onkel Heinz, einem ewigen Besserwisser und Schmuggler vor dem Herrn, genießt die Nylons aus selbiger Quelle und ein grüner Pass lässt Michas Mutter um Jahre altern und sogar schon von einem Leben "jenseits der Mauer" träumen... Osten hin, Westen her: Das Wichtigste für Micha ist Miriam, die unbeschreibliche, sagenhafte, unerreichbare Miriam. Micha legt ihr sein Leben zu Füßen und lernt dabei, es in die eigene Hand zu nehmen. Sonnenallee: das sind junge Leute - damals wie heute, hier wie dort. Das sind verbotene Songs und Träume. Und eine große Liebe, die die Welt verändert. Ein Panorama des Ostens, erzählt von Leuten, die dabei waren, gefühlvoll und komisch, ebenso authentisch wie phantasievoll - zum Ablachen und einfach: verboten gut!

Die Entdeckung Amerikas

\* **46 40086** **1. Kolumbus: Indien liegt im Westen** 16 min f  
A(7-13); 1989 N

Vorwiegend mittels Spielfilmausschnitten, aber auch durch zeitgenössische Darstellungen veranschaulicht der Film die erste Entdeckung Amerikas durch die Wikinger, zeigt die Notwendigkeit für die Mächte des 15. Jahrhunderts auf, einen Seeweg nach Indien zu finden, und lässt nachempfinden, wie das neue Weltbild (die Erde als Kugel) Kolumbus zu seinem Plan, nach Westen zu segeln, anregte.

Die Entdeckung Amerikas

\* **46 40087** **2. Kolumbus: Land in Sicht** 16 min sw+f

A(7-13); 1989 N  
Die 72-tägige Überfahrt - veranschaulicht durch Spielszenen und Bilddokumente - steht im Mittelpunkt des Films.

\* **46 40113** Das Heimweh des Walerjan Wróbel 94 min f

A(6-13); J(12-18); Q; 1991 N

Im Jahre 1939 wird der 16-jährige Walerjan Wrobel aus dem besetzten Polen zur Zwangsarbeit nach Deutschland gebracht. 'Pranca' heißt auf polnisch Arbeit. Das und ein zweites Wort gibt der Vater Walerjan mit auf den Weg: "Jawohl!" Wenn er gut arbeite und immer höflich sei, werde es schon nicht so schlimm werden, tröstet er ihn. Auf der endlosen Fahrt nach Deutschland bekommt Walerjan ein Geschenk, das ihn später sein Leben kosten wird: eine Schachtel Streichhölzer. Walerjan wird Hilfsarbeiter auf einem Hof bei Bremen und der schwächliche Junge muss harte Arbeit leisten. Krank vor Schufterei, Heimweh und Kontaktarmut versucht er zu fliehen. Die Flucht misslingt. Schließlich legt er in der Scheune Feuer, weil er hofft, dass man ihn dann nach Hause jagt. Die Gestapo kann sich beim Verhör Walerjans vor Lachen nicht halten: Die Widerstandskraft des deutschen Volkes schädigen und dafür noch belohnt werden? Ein Amtsarzt bescheinigt, Walerjan sei "ostischen Typs", einer Einweisung ins KZ Neuengamme stehe "nichts im Wege". Nach neunmonatigem KZ-Aufenthalt wird er in einem eilig anberaumten Gerichtsverfahren zum Tode verurteilt und mit dem Fallbeil hingerichtet. (nach: Alexander Musik, Tip) "Keiner der Deutschen, denen Walerjan auf all diesen Stationen begegnet, hat persönlich viel gegen ihn. Aber für ihn haben die meisten auch nichts - und das ist das Schreckliche. Walerjan Wrobel hat wirklich gelebt. Die Dokumente über seinen 'Fall' gehören zu den wenigen dieser Art, die bei Kriegsende nicht vernichtet wurden. Vielleicht schien die Geschichte zu klein und unbedeutend, um sie zu vertuschen. Für uns war sie wichtig genug, um einen Film daraus zu machen." (Rolf Schübel, Hermann Kirchmann) Die DVD-educativ mit DVD-ROM und DVD-Video bietet 13 Filmkapitel und 35 Extras bestehend aus: 38 Bilddokumenten; 29 Standbildern, 39 Text-Screens, 29 Hörsequenzen, 40 Filmsequenzen (aus dem Film), 9 anderen Filmausschnitten. 5 Frage + Antwortmöglichkeiten DVD-ROM: Infos zu Kapiteln und Extras, methodische Tipps, Medientipps, 10 Arbeitsmaterialien/Arbeitsblätter; 2 Unterrichtsvorschläge, 1 Vorschlag zur Lehrerfortbildung

Die wilden 60er Jahre: 30 min f/sw

\* **46 40114** Macht kaputt, was euch kaputt macht

A(8-13); J(13-18); T; 2000 N

Der Film dokumentiert, knapp, präzise und dabei spannend anzusehen, Ursprünge, Aktionen und Ergebnisse der Studentenbewegung der 60er Jahre. Schwerpunkte sind die Reaktionen auf Adenauer, die Situation an den Hochschulen vor der Revolte sowie der Verlauf der Proteste. Dabei werden die Aktionen und Demonstrationen der APO, des SDS und der anderen Bewegungen gegen den Besuch des Schah, den Vietnamkrieg, die Große Koalition, die Springer-Presse und die Notstandsgesetze geschildert. Themen sind auch der Tod von Benno Ohnesorg und das Attentat auf Rudi Dutschke. Zeitzeugen, die damals auf verschiedenen Seiten standen, erinnern sich und sorgen mit für ein sehr differenziertes Bild dieser Umbruchsjahre. Der Filmautorin gelingt es, die wichtigen Fakten der Epoche zu vermitteln und gleichzeitig deren Bedeutung für unsere Gesellschaft heute zu transportieren.

FSK: o. A.

\* **46 40117** Bonhoeffer - Die letzte Stufe 90 min f

A(8-13); Q; T; 1999 N

Deutschland kurz vor Beginn des Zweiten Weltkriegs: Der Pastor Dietrich Bonhoeffer (Ulrich Tukur) sieht den offensichtlichen Kniefall der christlichen Kirche vor dem Nazi-Regime mit großer Sorge. Nachdem ein Treffen mit Anhängern der Bekennenden Kirche von der Gestapo gesprengt wird, darf er nicht mehr predigen und publizieren. Von den November-Pogromen, die seine schlimmsten Befürchtungen bestätigen, erfährt er in den USA. In Amerika in Sicherheit zu bleiben, erscheint ihm jedoch als Verrat an der christlichen Idee, und so kehrt er in seine Heimat zurück. Sein Schwager Hans von Dohnanyi überzeugt ihn, als Kurier für die Widerstandsgruppe innerhalb der deutschen Spionageabwehr zu arbeiten. Das Ringen zwischen christlichen Idealen und praktischer Notwendigkeit lässt Bonhoeffer zu der Erkenntnis kommen, dass es moralisch verwerflicher sei, böse zu sein als Böses zu tun. [Der hohe Anspruch des Filmes lässt die FSK-Freigabe "ohne Altersbeschränkung" als fragwürdig erscheinen.]

Mythologische Hintergründe des Nationalsozialismus

\* **46 40145** Schwarze Sonne 90 min f

A(7-13); Q; T; 2001 N

Ein ungeschriebenes Kapitel der Geschichte des Dritten Reichs: In einem Kultraum im Kellergewölbe der Burganlage Wewelsburg ist sie zu finden, die Schwarze Sonne, ein Runenzeichen in der ehemaligen Ordensburg der SS. Hier trafen sich die Herrenmenschen, spekulierten über ihre Herkunft aus "Thule" oder "Atlantis" und bewahrten das "arische Licht" gegen die "jüdisch-bolschewistische Finsternis". Mythenforschung, Sakralarchitektur, Lichtdome, Fackelzüge und Symbolik dienten nicht nur der Propaganda, sondern der suggestiven Vertiefung dieses fast religiösen Missionsgedankens. Der Film ist eine chronologische Reise zu den Ursprüngen der Nazi-Ideologie und sucht zahlreiche "Kultorte" auf. Zum Teil noch nie gezeigtes Bild- und Archivmaterial beleuchtet die Verflechtungen von Esoterik, Mythologie und Rassismus. Fachleute und Zeitzeugen ergänzen diese visuelle Reise in den bizarrsten Untergrund abendländischer Geschichte.

\* **46 40164** Die Geburt der Erde 180 min f

A(5-13); J(10-18); Q; 2000 N

Wie alt ist unsere Erde? Wie ist dieser Planet in den Weiten des Universums, in unserer Galaxie "Milchstraße" entstanden?

Was macht ihn so einzigartig? Warum konnte auf ihm Leben entstehen? Diese BBC-Filmdokumentation gibt die Antworten auf diese Fragen in faszinierenden Bildern. DER FEUERBALL: Die Geschichte unseres Planeten, Wasser als Landschaftsgestalter, Wie alt ist die Erde wirklich?, Ernest Rutherford und die Strahlung / Geochronologie, Feuer und Wasser / Die Welt der Vulkane, Die Kontinentaldrift / Alfred Wegener, Pangea, Beweise aus der Tiefsee, Tauchfahrt mit "Alvin", Schwarze Raucher und das Leben in ewiger Finsternis, Die Geburt des Lebens DER PULS DER VULKANE: Das gigantische Erdbeben in Alaska, Die globale Theorie / Plattentektonik, Der Feuergürtel, Das Innenleben unseres Planeten, Die Konvektion, Plutone, Die Lavaberge von Dekan, Das Aussterben der Dinosaurier KOLLISION DER KONTINENTE: Der Ursprung der Berge, Wie entstand der Himalaya?, Das Hochland von Tibet, Gletscher als Klimaarchive, Die Geschichte der Klimaveränderungen, Tiefsee-Sedimentbohrungen, Die Zeit vor den Dinosauriern, Der Kohlendioxid-Kreislauf, Schwankungen der Erdumlaufbahn und Erdachse DER ZYKLUS DES LEBENS: Die Entstehung unseres Sonnensystems, Der Mars als geologische Fundgrube, Die Venus, Die Ur-Erde und die Fotosynthese, Das erste Leben, Bedrohung: Die größte Eiszeit, Fossile: steinerne Zeugen, Das größte Artensterben, Die ersten Säugetiere, Die Entwicklung des Menschen.

### Es war einmal ... der Mensch (1)

\* **46 40187** Die Welt entsteht / Der Neandertaler / Cro-Magnon Mensch / 100 min f  
Das alte Ägypten

A(5-10); 2003 N

DIE WELT ENTSTEHT vor 5 Milliarden Jahren: aktive Vulkane, Lavaströme und Erdbeben bestimmen das Bild auf dem Planeten Erde; 3,3 Milliarden Jahre: die erste lebende Zelle entsteht; der Prozess der Evolution beginnt; das Leben im Urmeer, Reptilien, das Zeitalter der Dinosaurier, die Säugetiere; eine lange Entwicklung bis zum Homo-Erectus.

DER NEANDERTALER rund 65.000 Jahre beherrschen die Neandertaler den europäischen Kontinent bis sie spurlos verschwinden. Sie jagen, sammeln und entwickeln einfache Werkzeuge und Waffen. Das Feuer wird entdeckt.

CRO-MAGNON MENSCH Sind sie die Nachkömmlinge der Neandertaler, Eindringlinge oder Eroberer? Steine werden als Werkzeuge und Jagdwaffen bearbeitet; zwei fremde Stämme treffen aufeinander und tauschen Waren; durch das Vordringen der Kontinental-Gletscher wird das Klima kälter. Die Menschen flüchten in Höhlen.

DAS ALTE ÄGYPTEN Der Ackerbau bringt die Voraussetzung für erste Ansiedlungen in Palästina, Thailand und der Türkei. Gezähmte Flüsse bewässern fruchtbare Täler. Am Nil entsteht die Hochkultur der Pharaonen mit ihren kolossalen Bauwerken wie Tempel und Pyramiden.

### Es war einmal... der Mensch (2)

\* **46 40188** Die ersten Weltreiche / Das Zeitalter des Perikles / Pax Romana / 100 min f  
Der Islam

A(5-10); 2003 N

DIE ERSTEN WELTREICHE Hamurabi vereinigt die Königreiche in Mesopotamien; Assyrer, Meder und Babylonier kämpfen um die Vorherrschaft; Zarathustra predigt in Babylon; die Perser-Könige Cyrus, Darius und Xerxes erobern viele Königreiche; Alexander der Große verwirklicht seinen Traum: er vereinigt Griechenland mit Persien.

DAS ZEITALTER DES PERIKLES Die lebenslustige Kultur auf Kreta. In Griechenland verkündet Perikles die Idee eines demokratischen Staates; große Männer bestimmen das Bild: Hypokrates, Sokrates, Sophokles, Aristoteles; die Jugend misst ihre Kräfte in Olympia; dann beginnen die Kämpfe zwischen den verfeindeten Stadtstaaten Athen und Sparta. Perikles stirbt. Griechenland wird durch den Krieg verwüstet.

PAX ROMANA Stellvertretend für das römische Weltreich wird die Zeit von Julius Cäsar gezeigt; der Kampf gegen Vercingetorix, dem Häuptling der Gallier; Cäsar überquert mit seinen Legionen den Rubicon; in Rom und überall im Reich entstehen Amphitheater und Thermen. Straßen werden gebaut. Cäsar stirbt unter den Messern seiner Feinde. Christus wird geboren. Seine Lehre begründet eine neue Weltreligion.

DER ISLAM Kaiser Konstantin tritt zum christlichen Glauben über und gründet die Stadt Konstantinopel. Die persischen Kriege beginnen. Die Sassaniden im Kampf gegen Byzanz. Der Prophet Mohammed verkündet seine Lehre, deren Regeln im Koran niedergeschrieben werden. Islamische Heere erobern im "Heiligen Krieg" Länder von Indien bis zum Atlantik.

### Es war einmal... der Mensch (3)

\* **46 40189** Die Karolinger / Die Wikinger / Die Kathedralen-Baumeister / Die 100 min f  
Reise des Marco Polo

A(5-10); 2003 N

DIE KAROLINGER Aus den Steppen Asiens brechen die Reiterhorden der Hunnen unter Attila hervor. Das Heer der Franken stoppt die arabische Invasion. Im 8. Jahrhundert übernimmt das Geschlecht der Karolinger die Zentralgewalt über das gesamte Frankenreich. Nach dem Tode von Charlemagne zerfällt das Reich. Die Wikinger stehen vor der Tür.

DIE WIKINGER Dieses Volk der wagemutigen Seefahrer und wilden Krieger lebt im Norden Europas. Wir lernen ihre Sitten, Gebräuche und Stammeskämpfe kennen. Mit ihren Schiffen fahren sie die Flüsse hinauf oder starten ihre abenteuerlichen Expeditionen über das Meer. Sie dringen vor bis nach Sizilien, Byzanz, Irland, Grönland und dem amerikanischen Kontinent.

DIE KATHEDRALEN-BAUMEISTER Das Reich von Charlemagne ist zerfallen. Aus den Trümmern entsteht eine willkürliche Feudalherrschaft. Trotzdem geht das Leben weiter. Christliches Sendungsbewusstsein bringt die Kreuzfahrer nach Palästina und in Europa entstehen die ersten Kathedralen; der Bogen des gotischen Gotteshauses triumphiert über die Schwerkraft.

DIE REISE DES MARCO POLO Die Mongolen herrschen in weiten Teilen Asiens. Ihr Führer ist Dschingis Khan. Er stirbt 1227. Sein Nachfolger ist Kublai Khan. Reiche venezianische Kaufleute brechen zu einer Reise in den Osten auf. Unter ihnen ist der 17 jährige Marco Polo. Der Weg führt durch die Türkei, den Persischen Golf, die Täler von Pamir und durch die Wüste Gobi. Marco Polo wird an den Hof des Kublai Khan eingeladen. Weiter bereist er China. Nach 24 Jahren ist er zurück in Venedig.

#### Es war einmal... der Mensch (4)

- \* **46 40190** **Der hundertjährige Krieg / Das Quattrocento Italien/ Das goldenen Zeitalter Spaniens/ Elisabeth I. England** 100 min f  
 A(6-10); 2003 N

DER HUNDERTJÄHRIGE KRIEG Im 14. Jahrhundert blühen Universitäten auf. Die Einheit der Katholischen Kirche zerfällt. Die Verwirrung ist groß - zeitweise gibt es zwei ja gar drei Päpste. Neue religiöse Ideen kommen auf. Europäische Königshäuser und regionale Fürsten liegen in Dauerfehden. Die Schäferin Jeanne d'Arc erobert an der Spitze der französischen Truppen Orleans - und endet auf dem Scheiterhaufen.

DAS QUATTROCENTO/ITALIEN Florenz im 14. Jahrhundert: Die Renaissance beflügelt das Leben in all seinen Bereichen. Besonders die Kunst strebt neuen Ufern entgegen. Wir beobachten Leonardo da Vinci, Boticelli und Michelangelo. Das Universal-Genie Leonardo studiert die menschliche Anatomie und baut Flugapparate. Das Italien des "Quattrocento" inspiriert ganz Europa.

DAS GOLDENE ZEITALTER SPANIENS Die katholischen Könige Isabella von Kastilien und Ferdinand von Aragon beenden die maurische Vorherrschaft in Spanien. Granada wird zurückerobert. Kolumbus setzt Segel, um Indien auf der Westroute zu erreichen. Die Inquisition überzieht das Land, dessen Reichtum mit den Plünderungen der Konquistadoren in Amerika wächst. Wir erleben die Azteken-Kultur in Mexiko, die von den Spaniern ausgelöscht wird. Die unbesiegbare Armada segelt gegen England.

ELISABETH I. / ENGLAND Kaum hat sie den Thron Englands bestiegen, steht der Kampf gegen Spanien an, das nach dem Sieg bei Lepante auf dem Zenit seiner Macht ist. Sie unterstützt den holländischen Aufstand und schickt Francis Drake, einen später geadelten Freibeuter, auf eine abenteuerliche Reise. 1587 wird ihre Gegenspielerin Maria Stuart enthauptet. Die englische Flotte vernichtet die spanische Armada. Shakespeare schreibt seine unvergänglichen Werke.

#### Es war einmal... der Mensch (5)

- \* **46 40191** **Das goldene Zeitalter der Niederlande / Sonnenkönig/Frankreich/ Peter der Große/Russland / Das Zeitalter der Aufklärung** 100 min f  
 A(6-10); 2003 N

DAS GOLDENE ZEITALTER DER NIEDERLANDE Hier beginnt die "Bettler-Revolte" die Zeit der Aristokratie und Kirchenfürsten. 1581 wird die Republik ausgerufen. Spanien ist geschwächt - eine Chance für Holland, weltweit Handel zu treiben. Die Ostindien-Gesellschaft wird 1594 gegründet. Mit dem Wohlstand blüht auch die Kunst; bekannte Namen sind: Descartes, Grotius, Hals, Spinoza und Rembrandt.

SONNENKÖNIG/FRANKREICH Paris hat 450.000 Einwohner. König Louis XIV regiert absolutistisch. Duelle gehören zur Tagesordnung. Das Schloss Versailles steht vor der Vollendung. Der Glanz des Sonnenkönigs verhindert, dass er den Wandel der Welt und das Elend sieht. Er stirbt 1715 - das Volk atmet auf.

PETER DER GROSSE/RUSSLAND Der russische Zar will sein Land westlichen Einflüssen öffnen. Die Türken schlägt er in Azov, gegen die Schweden will er einen Zugang zur Ostsee erzwingen, wird aber zunächst besiegt. Die Schweden rücken auf Moskau vor - unterschätzen aber die Weite dieses Landes und den Willen "Peter des Großen". St. Petersburg wird gebaut. Russland ist die führende Macht im Baltikum.

DAS ZEITALTER DER AUFKLÄRUNG Im 18. Jahrhundert werden bestehende Werte in Frage gestellt. Es ist auch das Zeitalter der Frauen. Madame Pompadur, Katharina die Große und Kaiserin Theresia in Österreich. Frankreich gewinnt Schlacht um Schlacht. Mozart spielt in Schönbrunn. In England beginnt das Industriezeitalter. In Frankreich steht die Revolution vor der Tür. Europa im Wandel...

#### Es war einmal... der Mensch (6)

- \* **46 40192** **Amerika/ Die französische Revolution/ Die Neuzeit/ Belle Epoque/ Die goldenen Zwanziger/ Die Welt heute und morgen** 150 min f  
 A(7-10); 2003 N

AMERIKA Die "Mayflower" bringt die ersten europäischen Siedler über den Atlantik. Die Irokesen-Indianer staunen über die seltsamen Fremden. Immer mehr Siedler kommen - 1760 sind es schon mehrere Millionen. Die "Bostoner Tea Party" läutet den Unabhängigkeitskrieg gegen England ein. 1781 ist es soweit: der Aufbruch in den Westen: der Goldrausch. Gegensätze trennen den Süden und den Norden - der Bürgerkrieg zeichnet sich ab. Es ist die Zeit von Abraham Lincoln. DIE FRANZÖSISCHE

REVOLUTION Juli 1789: Paris hungert. Die Regierung des Königs Louis XVI. kann die wirtschaftlichen Schwierigkeiten nicht mehr meistern. Besonders die Frauen fordern ihre Rechte ein. Mit dem Sturm auf die Bastille bricht die Revolution aus. Nach dem Sturz der Monarchie bekämpfen sich die Bürger untereinander. Viele Köpfe rollen unter dem Fallbeil. Die Schreckensherrschaft von Robespierre endet erst mit seinem Tod. Ein kleiner Offizier taucht auf - Bonaparte -

DIE NEUZEIT Erfinder treten an die Stelle der Philosophen - sie bestimmen den Rhythmus des Fortschritts. Dampfschiffe und Eisenbahnen werden immer mehr zur Personen- und Güterbeförderung eingesetzt. Italien und Deutschland wachsen jeweils zu einer Nation zusammen. Königin Victoria regiert England 63 Jahre lang. Die Vereinigten Staaten von Amerika konstituieren sich nach

einem blutigen Bürgerkrieg.

BELLE EPOQUE / 1900 - 1914 Mit dem Automobil triumphiert das Benzin über den Dampf als Antriebsmittel von Maschinen. Die europäischen Mächte erobern Kolonien. Die Wissenschaften entwickeln sich Anfang des Jahrhunderts; bekannte Namen: Freud, Max Planck, Pavlov, Rutherford und Einstein. Picasso zeigt seine ersten Werke. Die Landflucht lässt die Städte schnell anwachsen. Doch wieder wirft das Kriegsgespinnst lange Schatten: der 1. Weltkrieg. In Russland greift die Revolution von 1917 in den Lauf der Geschichte ein.

DIE GOLDENEN ZWANZIGER Der Menschheitstraum vom Fliegen wird wahr. Otto Lilienthal und die Gebrüder Wright setzen die Meilensteine. Die neuen Techniken werden im Krieg eingesetzt. Nach dem Friedensschluss legt das Leben los. Chaplin und Disney-Filme, Jazz, Foxtrott und Charleston. Lindbergh fliegt über den Atlantik. Immer neue Erfindungen wie Radio, Gaskocher und elektrische Kaffeemühlen. 1929 Börsenkrach an der Wall Street - Weltwirtschaftskrise. Die Nachkriegs-Party ist zu Ende. 1939 bricht der 2. Weltkrieg aus, der erst mit der Atombombenexplosion über Hiroshima vorbei ist. Die Zeit des Kalten Krieges beginnt. DIE WELT HEUTE UND MORGEN Der erste Sputnik eröffnet das Weltraumzeitalter. Die Mondlandung. Auf der Erde schreitet die Bevölkerungsexplosion voran. Im Jahre 2030 ist das ganze Rheintal eine Stadt. Kalkutta hat 100 Millionen Einwohner. Ebensoviele leben zwischen Tokyo und Kyoto. Die Rohstoffe werden knapp. Die Umwelt ist verwüstet. Ein Lehrer mahnt: "Das kann geschehen, wenn die Menschen nicht sorgfältig mit dem Planeten Erde umgehen."

\* **46 40216** **Leben in der Jungsteinzeit um 3.000 v. Chr.** **15 min f**  
A(5-13); Q; T; 2002 N

1991 wurde in den Ötztaler Alpen ein sensationeller Fund gemacht: die ca. 5.000 Jahre alte, gut erhaltene Leiche eines Mannes mit all seinen Kleidungsstücken, Waffen und Geräten. Wie mochte dieser Mann gelebt haben, wie lebten unsere Vorfahren damals - in der Jungsteinzeit - unter den schwierigen Bedingungen der Bergwelt? Filmszenen geben einen Eindruck vom Alltag in einem jungsteinzeitlichen Dorf: die schwere Feldarbeit und die mühsame Ernte, das Sammeln von Waldfrüchten, die Viehwirtschaft in den Tälern, das Backen von Fladenbrot und vor allem der komplizierte Vorgang des Feuermachens. Durch Vorratswirtschaft sorgten die Menschen für den harten Winter vor.

\* **46 40217** **Jäger der Steinzeit um 3.000 v. Chr.** **15 min f**  
A(5-13); Q; T; 2002 N

Die Menschen der Jungsteinzeit waren nicht nur Ackerbauern und Viehzüchter, sie waren - vor allem in den Bergregionen - auch immer noch Jäger und Sammler wie ihre Vorfahren. Spielfilmszenen zeigen nicht nur die Herstellung eines gefiederten Pfeilschaftes mit einer Spitze aus Feuerstein und den komplizierten Guss einer Beilklinge aus Kupfer, sondern auch die erfolgreiche Jagd jungsteinzeitlicher Jäger auf Groß- und Kleinwild. Ausgangspunkt für diese Filmszenen war der sensationelle Leichenfund in den Ötztaler Alpen - im Volksmund Ötzi genannt - mit zahlreichen Waffen und Geräten.

#### Aus der Geschichte der Weimarer Republik

\* **46 40218** **Das Krisenjahr 1923** **15 min f**  
A(8-13); Q; T; 2002 N

Das Jahr 1923 ist geprägt durch den Ruhrkampf, die verheerenden Auswirkungen der Inflation und den Hitlerputsch. Seltene Dokumentaraufnahmen und dramatische Spielszenen vermitteln einen lebendigen Eindruck von diesen Krisen. Im Mittelpunkt steht der damalige Reichskanzler Gustav Stresemann von der Deutschen Volkspartei. Seine Politik versucht die Gefahren, die das Deutsche Reich von innen und von außen bedrohen, abzuwehren. Trotz politischer Erfolge wird Stresemann in einer hitzig geführten Parlamentsdebatte von seinem Koalitionspartner, der SPD, gestürzt.

#### FSK: ab 12

\* **46 40222** **Leo und Claire** **99 min f**  
A(6-13); J(11-18); Q; 2003 N

Die lückenlos dokumentierte Geschichte einer Freundschaft zwischen der jungen, attraktiven Fotografin Irene Scheffler und dem jüdischen Kaufmann Leo Katzenberger. Hitlers willige Vollstrecker im Häuserblock sorgen mit beharrlicher Denunziation dafür, dass er hingerichtet wird und sie ins Zuchthaus kommt. Auch nach dem Krieg findet sie vor deutschen Gerichten keine Gerechtigkeit. Eine Geschichte von Mut und Freundschaft, aber auch von Feigheit und Schuld.

\* **46 40239** **Die frühe Geschichte des Menschen** **150 min f**  
A(5-13); J(10-18); Q; 2000 N

Wie wir wurden, was wir sind. Ein langer Weg über Hunderttausende von Jahren. Die 3-teilige Filmdokumentation, "Die frühe Geschichte der Menschheit" beginnt vor den ersten Hochkulturen in Mesopotamien um 3.000 v. Christus und führt zurück in die lange Geburtsstunde des Menschen zwischen 400.000 bis 1,5 Millionen Jahre v. Christus. Eine aufregende Zeitreise zu unseren Wurzeln.

#### FSK: ab 12

\* **46 40260** **Ground Zero** **50 min f**  
A(5-13); Q; T; 2002 N

Ground Zero - Die ersten 24 Stunden ist eine außergewöhnliche Reportage über den Ablauf der Ereignisse am World Trade Center

in New York am 11. September 2001. Ein Tag, der die Welt veränderte. Die Hilflosigkeit und das Entsetzen über diesen folgenschweren Schicksalsschlag spiegeln sich in den Augen und in den Stimmen der unmittelbar Beteiligten wider, der ersten Einsatzkräfte, die am "Ground Zero" eintrafen - Feuerwehrmänner, Polizisten und Notärzte. Die Kamera-Teams von MSNBC waren unterwegs, als Tausende von New Yorkern schockiert und fassungslos auf die brennenden Türme des WTC starteten. Ground Zero - Die ersten 24 Stunden folgt der kompromisslosen Dramaturgie einer Katastrophe, die mit dem Einschlag des ersten Flugzeugs beginnt, den Einsturz der beiden imposanten Türme und die gigantischen Aschewolken und Geröllmassen zeigt, um sich dann auf die Such- und Rettungsaktionen des Tages und der ersten Nacht zu konzentrieren. Die erschütternden Augenzeugenberichte geben nur annähernd das Ausmaß dieses feigen und unfassbaren Terroraktes wieder. Die hier vorliegende Reportage zeigt in bewegenden Szenen die Rettungsmannschaften, die sich heldenhaft und unter Einsatz ihres Lebens am "Ground Zero" um die Opfer dieser Katastrophe kümmern. Die Gesichter der New Yorker vermitteln die Angst und Fassungslosigkeit, die Trauer und Wut von Menschen, die verzweifelt versuchen, die Dimension dieses Anschlags zu begreifen.

\* **46 40283** Komödie und Holocaust 32/28/31 min  
A(7-13); Q; T; 2002 N

Das DVD-Medienpaket zum Film "Das Leben ist schön" zeigt, wie mit den spezifischen Mitteln der Komödie das unfassbar-unmenschliche System des Holocaust im Film karikiert wird: der Schwache überlistet den Starken, das Opfer wird zum Helden und lässt sich nicht "einfach" zur Schlachtbank führen. Wie sehr sich "Das Leben ist schön" dabei von klassischen Filmbeispielen der Filmgeschichte wie "Der Große Diktator" und "Sein oder Nichtsein" hat anregen lassen, zeigt die DVD mit Filmausschnitten auch allen drei Filmen. Die Ausschnitte belegen anschaulich, wie die Verkehrung des NS-Vernichtungssystems nicht zur Verharmlosung führt, sondern zum Nachdenken anregt.

\* **46 40370** Arno Hamburger - Ein Nürnberger Zeitzeuge 34 min f/sw  
A(8-13); J(14-18); Q; T; 2003 N

Arno Hamburger, geboren 1923, seit 1972 Vorsitzender der Israelitischen Kultusgemeinde Nürnbergs und Mitglied im Stadtrat, hat seine Kindheit und Jugend, bis er 16 Jahre alt war, in der Stadt Nürnberg verbracht. Im Film beschreibt er in zehn einzeln anwählbaren Kapiteln Schülerinnen und Schülern der Veit-Stoß-Realschule die wichtigsten Stationen und Erlebnisse aus seinem Leben, vor allem aus den Jahren 1933 - 1945.

#### Albert auf Entdeckungstour 1 - 5

\* **46 52292** In der Vor- und Urzeit 1 60 min f  
A(5-10); 2003 N

1. Der Knall im All: Die Erde entsteht; 2. Das Leben erobert das Land: Die ersten Lebewesen an Land; 3. Das Reich der Dinosaurier: Die Dinosaurier beherrschen die Erde; 4. Das Ende der Dinosaurier: Die Dinosaurier sterben aus; 5. Ein Hoch auf den Daumen: Mit dem Daumen einen großen Sprung nach vorn.

#### Albert auf Entdeckungstour 6 - 9

\* **46 52293** Alles sehr menschlich 2 48 min f  
A(5-10); 2003 N

1. Auf beiden Beinen: Der aufrechte Gang und seine Folgen; 2. Jenseits von Afrika: Die Ausbreitung des Menschen auf der Erde; 3. Rhabarber, Rhabarber, Rhabarber: Die Entwicklung und Bedeutung der Sprache; 4. Freund oder Feind?: Wie das Feuer das Leben der Menschen veränderte.

#### Albert auf Entdeckungstour 10 - 14

\* **46 52294** Menschen sind erfinderisch 3 60 min f  
A(5-10); 2003 N

1. Das ist der Hammer: Die Entwicklung der Werkzeuge; 2. Gute Technik, böse Technik: Positive und negative Seiten der Technik; 3. Jetzt geht's rund: Die Erfindung des Rads und wie es die Welt veränderte; 4. Ein Traum wird wahr: Das Fliegen als Menschheitstraum; 5. Der Griff nach den Sternen: Die Erforschung des Alls.

\* **46 52885** Der Pharao und sein Volk 16 min f  
A(5-10); 2005 N

Am Beispiel Ramses II. vermittelt der Film ein lebendiges Bild vom Pharao als gottgleichen Herrscher, als Bauherrn und als Oberbefehlshaber. Real- und Spielfilmsequenzen zeigen die Bedeutung und Funktion des Hohen Priesters und seiner vielen Tempelwächter, die große Zahl von Arbeitern und Handwerkern beim Bau von Tempeln sowie Bauern bei ihrer schweren Feldarbeit. Ein kluges Bewässerungssystem, eine zuverlässige Informationspolitik mit Hilfe der Schreiber und eine hierarchisch gegliederte Gesellschaft - in einer Animation einprägsam dargestellt - veranschaulichen die Voraussetzungen eines staatlichen Gebildes. Zusatzmaterial: Zusatzmaterial: DVD-ROM-Teil: didaktisch aufbereitete Materialien.

\* **46 52887** Alltag eines Söldners im 30-jährigen Krieg 15 min f  
A(6-10); 2005 N

Im Mittelpunkt des Unterrichtsfilms steht Peter, ein Söldner aus dem 30-jährigen Krieg. Einundzwanzig Jahre ist er Soldat. Nach seinen Tagebuchaufzeichnungen werden der Alltag der Söldner sowie Not und Elend der Zivilbevölkerung in gespielten Szenen dargestellt: der komplizierte Ladevorgang einer Muskete, die Belagerung und Erstürmung Magdeburgs, erschütternde Kampfszenen, die Plünderungen eines Bauernhofes, aber auch das Lagerleben und die Behandlungsmethoden bei verletzten Söldnern. Dramatische Einstiegsszenen betten die Alltagssituationen in das allgemeinpolitische Geschehen zu Beginn des 30-jährigen Krieges ein.  
Zusatzmaterial: DVD-ROM-Teil: didaktisch aufbereitete Materialien.

- \* **46 52895** Die Französische Revolution 1789, Teil 1 17 min f  
A(7-13); 1986 N

In lebendiger Weise werden die wirtschaftlichen und politischen Ursachen sowie die Vorgeschichte der Revolution im Frankreich Ludwigs XVI veranschaulicht. Spielszenen und Dokumente zeigen den Sturm auf die Bastille. Zwei Graphiken verdeutlichen die wichtigsten Verfassungsfortschritte nach 1789 und die neuen Ungleichheiten (Zensuswahlrecht).

- \* **46 52896** Die Französische Revolution 1789, Teil 2 17 min f  
A(7-13); 1986 N

Historische Bilder und Spielszenen dokumentieren die Auswirkungen der Revolution, zeigen die wirtschaftliche Not besonders der städtischen Kleinbürger, der Sansculotten. Die gescheiterte Flucht Ludwigs XVI. verschärft die außen- und innenpolitische Lage. Die Jakobiner übernehmen die Macht und rufen die Republik aus.

### Die Stadt Teil I

- \* **46 53100** Historische Stadtentwicklung 17 min f  
A(12-13); 2002 N

An Hand von Realaufnahmen, Stadtplänen, Modellen, Gemälden und historischen Fotos gibt der Film einen Überblick über die Entwicklung der Städte von der Antike bis ins Industriezeitalter. Dabei entsteht, im Rahmen des Themas, auch eine Zusammenfassung der Kulturgeschichte Mitteleuropas.

### Die Stadt Teil II + III

- \* **46 53101** Merkmale und Funktionen der Großstadt; Stadtstruktur 28 min f  
A(12-13); 2002 N

MERKMALE UND FUNKTIONEN DER GROSSSTADT (17 min): Der Film konzentriert sich auf die Stadt als Summe der Funktionen und Leistungen. Dabei dienen die ausführlich dargestellten Funktionen Wohnraum, Arbeit, Verwaltung, Versorgung, Bildung, Erholung als Grundlage zur selbstständigen Erforschung des eigenen oder eines anderen städtischen Umfelds. Als Beispiel für Bedeutungsüberschuss und Standort und Funktionsgemeinschaften dient Berlin. Beispiel für die Stadterneuerung ist der Medienpark in Köln. STADTSTRUKTUR (11 min): Vorgestellt werden verschiedene Modelle der Stadtstruktur und der Stadtentwicklung. Am Beispiel der Städte Neubrandenburg und München werden die Modelle angewandt und es wird die Regelmäßigkeit der Stadtstruktur und die Innere Differenzierung von Städten erläutert. Zusatzmaterial: 7 Module; Galerie; Graphiken und Bilder; ROM-Teil: Arbeitsblätter; Projektvorschläge (pdf- und Word-Format).

- \* **46 65002** Nürnberg - Kirchen, Museen, Sehenswürdigkeiten 60 min f  
A(5-13); J(10-18); Q; 2003 N

Besuchen Sie unsere Stadt auf eine völlig neue Art. Genießen Sie Nürnberg von A wie "Albrecht Dürer" bis Z wie "Zinnfigur". 35 kurzweilig gestaltete Filme zeigen Museen, Kirchen und Sehenswertes von gestern und heute. Eine unterhaltsame und lehrreiche Reise durch Nürnberg. Museen: Albrecht Dürer Haus, DB Museum, Dokumentationszentrum, Germanisches Nationalmuseum, Kaiserburg Museum, Museum für Kommunikation, Museum Industriekultur, Museum Tucherschloss mit Hirsvogelsaal, Neues Museum, Noricama, Stadtmuseum Fembohaus, Spielzeugmuseum der Stadt Nürnberg; Tourist Info: Christkindlesmarkt, Tiergarten, Nürnberg Info, Verein Nürnberger Gastführer, Nachtwächterin; Gastronomie: Barfuß, Hausbrauerei Altstadtthof, Heilig-Geist-Spital; Historische Gebäude und Kirchen: Handwerkerhof, Das Unterirdische Nürnberg, Kaiserburg, Rathaus & Lochgefängnisse, Schwurgerichtssaal 600, St.-Johannis-Friedhof, Frauenkirche, Lorenzkirche, St. Egidienkirche, St. Sebald